

Dieser Vertrag gilt für die (nachstehend definierten) Dienstleistungen, die in Verbindung mit dem Merlin.net™ Patientenversorgungsnetzwerk erbracht werden.

WICHTIG – Bitte lesen Sie den nachstehenden Vertrag zusammen mit den darin genannten Dokumenten sorgfältig durch, bevor Sie fortfahren. Dies ist ein Rechtsdokument zwischen Ihnen und uns (gemäß nachstehender Definition der beiden Begriffe). Vor der Inanspruchnahme der Dienstleistungen (gemäß nachstehender Definition) sollten Sie diesen Vertrag sorgfältig lesen, da er die Nutzung der Dienstleistungen regelt.

Die Inanspruchnahme der Dienstleistungen durch Sie stellt Ihre Einwilligung mit diesem Vertrag dar und wird dadurch bestimmt. Durch Klicken auf „Einverstanden“ erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass dieser Vertrag für die Nutzung von Merlin.net durch Sie gilt. Wenn Sie oder eine Person, in deren Namen Sie Merlin.net nutzen, diesem Vertrag nicht zustimmen, klicken Sie nicht auf „Einverstanden“ und nutzen Sie Merlin.net nicht.

Mit der Annahme dieses Vertrags und der Nutzung von Merlin.net bestätigen Sie, dass Sie in Ihrem eigenen Namen oder im Namen einer anderen Person, die Sie effektiv rechtlich an diesen Vertrag binden können, einwilligen. Sollten Sie im Namen oder zugunsten eines Unternehmens, einer Partnerschaft, eines Krankenhauses, einer nationalen Gesundheitsorganisation oder einer anderen Struktur, mit der Sie verbunden sind, bei der Sie beschäftigt sind oder von der Sie beauftragt wurden (eine „Klinik“) auf Merlin.net zugreifen und dieses nutzen, stimmen Sie diesem Vertrag sowohl in Ihrem eigenen Namen als auch im Namen dieser Klinik zu, und Sie erklären und versichern, dass Sie ordnungsgemäß befugt sind, diese Klinik an diesen Vertrag zu binden.

Etwaige Bedingungen in einem Auftrag oder anderen von Ihnen oder in Ihrem Namen ausgestellten Dokumenten, die ergänzende oder widersprüchliche Bedingungen enthalten oder diesen Vertrag ersetzen, ablehnen, ändern oder ein Gegenangebot zu diesem Vertrag darstellen, werden ausdrücklich abgelehnt und sind als solche nichtig.

Wörter, die den Begriffen „einschließlich“, „enthalten“, „insbesondere“, „zum Beispiel“ oder ähnlichen Ausdrücken folgen, sind als veranschaulichend zu verstehen und schränken die Allgemeingültigkeit der entsprechenden allgemeinen Wörter nicht ein. Überschriften in diesem Vertrag dienen lediglich dem besseren Verständnis und begrenzen, definieren oder erklären einzelne Abschnitte nicht.

- 1. Informationen über uns:** Merlin.net ist eine von Abbott betriebene Website.
- 2. Schlüsselbegriffe:** Die nachstehenden Begriffe haben in diesem Vertrag die folgende Bedeutung:
 - Administrator.** Der Merlin.net-Systemadministrator, dem die Klinik eine Administrator-ID zur Erstellung, Verwaltung und Pflege von Klinik-IDs zur Verfügung stellt.
 - Vertrag.** Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen zusammen mit den hierin genannten Dokumenten, einschließlich aller Aktualisierungen, die unter www.merlin.net oder einer anderen von uns bereitgestellten URL veröffentlicht werden.
 - Befehle.** Befehle oder Parameter, die Sie direkt in die Dienste eingeben oder zu deren Eingabe in Ihrem Namen Sie uns anweisen und die an einen Monitor übertragen werden, um Sie bei der Überwachung und/oder Verwaltung bestimmter Patientengeräte zu unterstützen. Befehle sind keine Daten.
 - Datenschutzgesetz.** Alle geltenden Gesetze, Regeln, Verordnungen, Richtlinien und staatlichen Anforderungen in Bezug auf Privatsphäre, Vertraulichkeit, Sicherheit, ärztliche Schweigepflicht, Integrität und Schutz personenbezogener Daten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Datenschutz-Grundverordnungen der EU, der Schweiz und Großbritanniens („**DSGVO**“, „**DSG**“, „**GDPR**“) in ihren jeweils gültigen oder von Zeit zu Zeit geänderten Fassungen, sowie alle damit verbundenen einzelstaatlichen Durchführungsgesetze.
 - Daten.** Patientendaten oder -informationen, die von einem Gerät über einen Monitor erfasst und in die Dienste hochgeladen werden, sowie Daten, die von Ihnen über die Dienste übermittelt werden.
 - Gerät.** Jedes implantierte Herzgerät, das mit Merlin.net™ PCN kompatibel ist und von uns oder einer unserer Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen bezogen wird.
 - Erhöhte Cybersicherheitsanforderungen.** Alle geltenden Gesetze, Vorschriften, Verordnungen, Richtlinien und staatlichen Anforderungen sowie nationalen Standards oder Systeme und

Sanktionen der Branche oder von Behörden, die für Sie oder Ihre Nutzer in Bezug auf die Sicherheit von Netzwerk- und Informationssystemen und die Anforderungen an die Meldung von Sicherheitsverletzungen und -vorfällen gelten, insbesondere die Cyber-Sicherheitsrichtlinie ((EU) 2016/1148), die Durchführungsverordnung der Kommission ((EU) 2018/151) oder die geltenden einzelstaatlichen Durchführungsvorschriften, die Vorschriften für Netz- und Informationssysteme 2018 (SI 506/2018), jeweils in ihrer aktuellen Fassung.

Standorte. Jeder Ort, an dem Sie die Dienstleistungen erhalten oder an dem die Dienstleistungen erbracht werden. Zum Beispiel umfassen „Ihre Standorte“ die klinischen Standorte, an denen Patienten behandelt werden. „Unsere Standorte“ umfassen unsere Einrichtungen oder andere Orte, an denen wir die Dienstleistungen erbringen.

Datenschutzerklärung von Merlin.net. Die Datenschutzerklärung finden Sie unter <https://www.cardiovascular.abbott/int/en/policies/merlin-net.html>.

Monitor. Elektronische Geräte oder Anwendungen in beliebiger Form, die zur Übertragung von Daten und/oder zur Übertragung/zum Empfang von Befehlen im Rahmen der Dienstleistungen und zur Unterstützung der Klinik oder des Nutzers bei der Überwachung und/oder Verwaltung eines Patientengeräts verwendet werden. Monitore können tragbar sein und Smartphones, Tablets, Desktop-Sender und andere elektronische Geräte umfassen, die von einem Patienten oder von medizinischem Personal verwendet werden. Zu den Monitoren kann auch jede andere Hardware gehören, auf der die mobile App des Patienten installiert ist. Monitore können von uns zur Verfügung gestellt und/oder unterstützt werden oder nicht.

Patient. Jeder einzelne Patient, dessen Abbott-Gerät von einer Klinik oder von einem Nutzer über die Dienste überwacht und/oder verwaltet wird.

Mobile App für Patienten. Eine von uns bereitgestellte mobile Anwendung, die von einem Patienten im Zusammenhang mit der Nutzung eines Geräts durch den Patienten als Monitor verwendet wird.

Dienste und Dienstleistungen. Onlinedienste und sonstige Dienstleistungen und Hardware, die wir Ihnen, wo jeweils angeboten, im Rahmen dieses Vertrags im Zusammenhang mit dem Merlin.net-PCN unter www.merlin.net oder einer anderen URL („Merlin.net“ oder „Website“), die Abbott Ihnen zur Verfügung stellen kann, zur Verfügung stellen und die verwendet werden, um die Geräte zu unterstützen und um technischen Support und Wartung, Schulung, Patientenausbildung und Unterstützung, einschließlich der Einrichtung und Aktivierung der Fernüberwachung auf Merlin.net und der kontaktlosen Remote-Kopplung des Geräts mit einem Monitor, sofern diese Dienstleistungen verfügbar sind, sowie Erfassung und Hosting gerätebezogener Daten, Berichterstattung und auf Anfrage Unterstützung bei der Auslegung oder Analyse bestimmter gerätebezogener Informationen anzubieten. Auf Ihre Anweisung und Einwilligung hin und nach der Patientenaufnahme kann Abbott auch Patienten in Ihrem Namen direkt kontaktieren, um Online- und/oder Telefonsupport im Zusammenhang mit der Einrichtung des Monitors, seinem Betrieb und/oder der Verbindung zu Merlin.net zu bieten und/oder, falls erforderlich und verfügbar, einen separaten Monitor zu liefern. Die Dienste können von Ihnen die Bereitstellung eines speziellen Logins für Abbott bei Merlin.net verlangen, um die Patientenregistrierung zu unterstützen. Je nach dem bei einem Patienten implantierten Gerät können Sie Ihrem Patienten mit Hilfe der Dienste Anpassungen seiner Medikation mitteilen oder andere Behandlungsänderungen vornehmen. Die Dienste umfassen nicht die Bereitstellung von medizinischer Beratung oder Hilfe durch Abbott für Patienten. Die Dienste sind ausschließlich für den Support von Abbott-Geräten konzipiert, die bei uns oder bei unseren Vertriebspartnern bezogen werden.

Nutzer. Medizinische oder Gesundheitsdienstleister, Ärzte (und ihre ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertreter) oder andere Nutzer, die mit einer Klinik verbunden sind und von dieser Klinik mit Nutzerdaten für den Zugriff auf und die Nutzung von Merlin.net ausgestattet werden.

Wir, uns, unser und/oder Abbott. „Wir“, „uns“ und „unser“ beziehen sich auf das entsprechende Abbott-Unternehmen, wie in Abschnitt 39 dargelegt, das die Gegenpartei zu diesem Vertrag ist. Das betreffende Abbott-Unternehmen kann zur Erbringung der Dienstleistungen andere mit Abbott verbundene Unternehmen nutzen. „Parteien“ bezeichnet Sie und das für Ihren Standort zuständige Abbott-Unternehmen.

Sie, Ihr und Ihre. Klinik, Administrator oder Nutzer.

3. Beschreibung der Merlin.net-Dienste: Die Dienste sind darauf ausgelegt, Sie bei der Überwachung und Verwaltung von Patientendaten und/oder Geräten zu unterstützen und, wo

kompatibel, Daten in ein elektronisches Patientendatensystem zu exportieren. Die Dienste sind abhängig vom Zugriff auf das Internet, Telekommunikationssysteme, Drittanbieter, Plattformen, Software und Monitore, die möglicherweise nicht von uns bereitgestellt werden. Wir sind nicht verantwortlich oder haftbar für Leistungen Dritter, verspätete Leistungen, Fehler, Schäden an oder Verlust von Daten sowie Nichterfüllung. Mit Hilfe der Dienste kann die Klinik bestimmte Informationen über das Patientengerät vom Standort der Klinik aus auf Distanz erfassen, und es den Nutzern, sofern angeboten und genehmigt, ermöglichen, das Patientengerät aus der Ferne anzupassen.

Die Dienste sind keine Gesundheitsdienstleistungen, die direkt von Patienten genutzt werden, und wir sind kein Anbieter oder Lieferant von Gesundheitsdienstleistungen. **BITTE WEISEN SIE IHRE PATIENTEN AN, SICH AN SIE ODER DIE ÖRTLICHEN NOTFALLDIENSTE ZU WENDEN, WENN EIN VERDACHT AUF EINEN MEDIZINISCHEN NOTFALL VORLIEGT.** Unser technisches Support-Personal ist nicht befugt, den Patienten der Klinik den Inhalt, die Bedeutung oder die möglichen Folgen der vom Patienten oder dessen Gerät übermittelten Daten mitzuteilen.

Die Dienste können von Zeit zu Zeit eingeschränkt werden, und wir können nicht garantieren, dass sie jederzeit verfügbar sind. Um ordnungsgemäß zu funktionieren, benötigen die Dienste unterschiedliche mechanische, elektrische, rechnergestützte, übertragungs- und kommunikationsspezifische sowie menschliche Faktoren, die hin und wieder Gegenstand von Einschränkungen, Fehlern und unerwarteten Ausfällen sein können. Viele dieser Faktoren entziehen sich der Kontrolle der Vertragsparteien.

4. Zugang zu den Diensten: Der Zugriff auf die klinischen Abschnitte unserer Website ist den Nutzern vorbehalten. Die Nutzer unserer Website erhalten von der Klinik, mit der sie verbunden sind, eindeutige Nutzerkennungen und müssen ein Passwort ihrer Wahl festlegen, um sich auf unserer Website anzumelden. Nutzer müssen persönliche Kontaktinformationen angeben und sicherstellen, dass ihre Informationen jederzeit auf dem neuesten Stand sind. Nutzerkennungen und Passwörter stellen eine elektronische Unterschrift dar und werden von uns zur Authentifizierung des Zugriffs auf unsere Website verwendet. Wenn sich ein Nutzer für die Anmeldung bei Merlin.net entscheidet, kann er die nicht öffentlichen Bereiche unserer Website nutzen. Wenn ein Nutzer beschließt, sich nicht auf unserer Website anzumelden, ist sein Zugriff auf unsere Website auf ihre öffentlichen Bereiche beschränkt. Wenn Ihnen im Rahmen unserer Sicherheitsverfahren eine Nutzer-ID, ein Passwort oder andere Informationen zur Verfügung gestellt werden, müssen Sie diese Informationen vertraulich behandeln und dürfen sie nicht an Dritte weitergeben. Wir behalten uns das Recht vor, Nutzerkennungen jederzeit zu deaktivieren, wenn Sie unserer Meinung nach gegen eine der Bestimmungen dieses Vertrags verstoßen haben. Sie dürfen unsere Website nur wie in diesem Vertrag dargelegt nutzen. Jede illegale oder unbefugte Nutzung unserer Website stellt einen Verstoß gegen diesen Vertrag dar. Sie sind nicht befugt, auf unsere Website in einer Weise zuzugreifen, die gegen diesen Vertrag oder gegen geltendes Recht verstößt. Sie erklären sich damit einverstanden, Ihre und die Daten Ihrer Patienten korrekt, aktuell und vollständig zu halten. Sie dürfen Auszüge von Seiten unserer Website ausdrucken oder herunterladen, um sie in der Patientenversorgung zu verwenden oder sie in elektronische Patientenakten einzufügen.

5. Inhalt: Unsere Website ist für die ausschließliche Nutzung und Unterstützung bestimmter Abbott-Geräte bestimmt. Sie bestätigen und willigen ein, dass die Website und die Dienste zur Verbesserung der Versorgung Ihrer Patienten bereitgestellt werden, und Sie verstehen, dass diese kein Ersatz für Ihr berufliches Urteilsvermögen oder für Ihre Verantwortung gegenüber Ihren Patienten sind. Sofern nicht anders angegeben, dient unsere Website nur zu Informationszwecken. Der Inhalt von Gesundheitsinformationen, der auf Merlin.net erscheint, basiert auf Informationen, die von Ärzten im Gesundheitswesen bereitgestellt werden, und auf der Übermittlung von gerätebezogenen Daten von Patienten. Inhalte von Gesundheitsinformationen, die auf Merlin.net erscheinen, sind nicht als patientenspezifische Beratung oder als Ersatz für patientenspezifische Beratung gedacht und dürfen nicht als solche erhalten oder ausgelegt werden. Jeder Inhalt von Gesundheitsinformationen auf Merlin.net kann zu einem bestimmten Zeitpunkt veraltet sein, und wir sind nicht verpflichtet, diesen Inhalt zu aktualisieren, da er auf Informationen basiert, die von Nutzern und gerätebezogenen Datenübertragungen von Ihren Patienten bereitgestellt werden.

SIE BESTÄTIGEN, DASS WIR KEIN GESUNDHEITSVERSORGER SIND UND PATIENTEN KEINE MEDIZINISCHE BERATUNG ANBIETEN. SIE BESTÄTIGEN, DASS DER INHALT DER

GESUNDHEITSDATEN AUF UNSERER WEBSITE NICHT ALS ERSATZ FÜR PROFESSIONELLE MEDIZINISCHE BERATUNG GEDACHT IST ODER EMPFOHLEN WIRD, LEDIGLICH ALLGEMEINE INFORMATIONEN DARSTELLT UND DAZU BESTIMMT IST, DIE BEZIEHUNG ZWISCHEN ÄRZTEN UND IHREN PATIENTEN ZU UNTERSTÜTZEN UND NICHT, SIE ZU ERSETZEN. WIR UND UNSERE BEAUFTRAGTEN, DIREKTOREN, MITARBEITER, VERTRETER, TOCHTERGESELLSCHAFTEN UND VERBUNDENEN UNTERNEHMEN ÜBERNEHMEN KEINE HAFTUNG FÜR FEHLER ODER UNTERLASSUNGEN IN DEN INHALTEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF GESUNDHEITSINHALTE, DIE AUF UNSERER WEBSITE VERÖFFENTLICHT WERDEN, ODER FÜR DIE RICHTIGKEIT, WAHRHEIT ODER INHALTE, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF GESUNDHEITSINHALTE, UNSERER WEBSITE, UND WEDER SIE, NOCH JEDER, DEN SIE ÜBER SEINE INHALTE INFORMIEREN, SOLLTEN SICH AUF SOLCHE INHALTE AUF UNSERER WEBSITE VERLASSEN.

SIE HAFTEN AUSSCHLIESSLICH FÜR DIE BEFEHLE UND DIE NUTZUNG DER DATEN DURCH SIE SOWIE DIE ENTSCHEIDUNGEN, DIE SIE AUSGEHEND VON DEN DATEN UND SONSTIGEN INFORMATIONEN, DIE ÜBER DIE DIENSTE ANGEZEIGT WERDEN, TREFFEN. WIR HAFTEN NICHT FÜR DIESE BEFEHLE ODER DIE NUTZUNG DER INFORMATIONEN, DIE ÜBER DIE DIENSTE ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN, DURCH SIE. Unser Personal ist nicht befugt, Patienten über den Inhalt, die Bedeutung oder mögliche Folgen von Daten zu informieren.

6. Verbotene Nutzung unserer Website und Dienste: Wir behalten uns das Recht vor, eine Nutzerkennung jederzeit zu deaktivieren, wenn Sie unserer Meinung nach gegen eine der für Sie geltenden Bestimmungen dieses Vertrags verstoßen haben. Bei der Nutzung unserer Website dürfen Sie sich nicht an den nachstehend aufgeführten verbotenen Nutzungen beteiligen. Sofern gesetzlich vorgeschrieben, dürfen Nutzer weder einen Patienten anmelden noch ein Patientenprofil in Merlin.net erstellen, ohne zuvor dessen informierte, freiwillige und ausdrückliche Einwilligung eingeholt zu haben. Sie erklären sich damit einverstanden, dass Sie die Dienste oder die Website NICHT nutzen:

- (i) um einer Person, einschließlich Minderjähriger, zu schaden oder zu versuchen, ihr zu schaden, oder Daten über Patienten oder Personen zu erfassen, zu speichern oder hochzuladen, ohne zuvor deren Einwilligung eingeholt zu haben, sofern dies nach geltendem Recht erforderlich ist, oder ohne anderweitig dazu ermächtigt zu sein;
- (ii) um Werbung oder andere unaufgeforderte Werbematerialien oder Frames oder Links auf unsere Website zu übertragen, es sei denn, wir genehmigen solche Frames oder Links ausdrücklich schriftlich;
- (iii) um Material, Dokumentation oder andere Informationen von oder über die Dienste ohne unsere vorherige schriftliche Einwilligung zu kopieren, nachzudrucken, neu zu veröffentlichen, hochzuladen, zu posten, zu übertragen, zu exportieren oder in irgendeiner Weise zu verteilen, es sei denn, dies ist ausdrücklich in diesem Vertrag vorgesehen oder Sie haben unsere vorherige schriftliche Einwilligung zur Integration der Dienste in Ihr elektronisches Patientendatensystem eingeholt, es sei denn, eine solche Einschränkung ist nach geltendem Recht verboten;
- (iv) um in rechtswidriger Weise oder anderweitig gegen Gesetze, Satzungen, Verordnungen oder Vorschriften zu verstoßen;
- (v) um zu versuchen, den Inhalt von Gesundheitsinformationen zu verwenden, weiterzuverkaufen, weiterzugeben, bekannt zu machen oder zu übertragen oder den von unserer Website abgeleiteten Inhalt von Gesundheitsinformationen in einer durchsuchbaren, maschinenlesbaren Datenbank zu verwenden, sofern dies nicht anderweitig genehmigt oder in der elektronischen Patientenakte verwendet wird;
- (vi) um personenbezogene Daten über Nutzer oder Patienten unter Verstoß gegen die Merlin.net-Datenschutzrichtlinie oder anderweitig zu erfassen;
- (vii) um Material hochzuladen, zu posten, per E-Mail zu verschicken, zu speichern oder anderweitig zur Verfügung zu stellen, das Viren oder andere Computercodes, Dateien oder Programme enthält, die den normalen Betrieb der Website oder der Dienste schädigen,

- stören oder einschränken oder heimlich Systeme, Daten oder personenbezogene Informationen abfangen oder enteignen sollen;
- (viii) um die Website zu stören oder darin einzugreifen (einschließlich des Zugriffs auf die Website durch automatisierte Mittel, wie Skripte oder Web-Crawler), oder Server oder Netzwerke, die mit den Diensten verbunden sind, oder Richtlinien, Anforderungen oder Vorschriften von Netzwerken, die mit unserer Website verbunden sind (einschließlich des zulässigen Zugriffs auf die Nutzung oder Überwachung von Daten oder Datenverkehr) oder anderweitig Geräte, Software oder Routinen zu verwenden, um das ordnungsgemäße Funktionieren unserer Website oder die Nutzung unserer Website durch andere Personen zu beeinträchtigen;
 - (ix) um Informationen über die Dienste oder die Funktionen oder Leistungen der Website ohne unsere vorherige Einwilligung an Dritte weiterzugeben, es sei denn, dies ist für rechtliche oder regulatorische Zwecke erforderlich oder erforderlich, um bei der Bereitstellung der medizinischen Behandlung eines Patienten zu helfen, oder unsere Website anderweitig in einer Weise zu nutzen, die uns schädigen, verunglimpfen oder anderweitig negativ beeinflussen könnte;
 - (x) um abgeleitete Werke zu erstellen, in andere Computersysteme oder Programme zu integrieren oder die Dienste, Monitore oder Software, Hardware, Komponenten oder andere Teile, aus denen sich die Dienste zusammensetzen, zurückzuentwickeln, zu dekompileieren oder zu disassemblieren;
 - (xi) um personenbezogene Informationen, einschließlich Gesundheitsinformationen, über andere Personen des Standortes oder die Dienste oder Patienten mit einem Gerät im Zusammenhang mit einer der vorgenannten verbotenen Aktivitäten zu erfassen, zu speichern oder hochzuladen, oder
 - (xii) um die geistigen Eigentumsrechte einer Person zu verletzen (einschließlich des Hochladens von Inhalten, zu denen Sie nicht berechtigt sind).

Wenn Sie einen Teil unserer Website unter Verletzung dieses Vertrags ausdrucken, kopieren, neu veröffentlichen oder herunterladen, müssen Sie alle nicht genehmigten Kopien, die Sie angefertigt haben, vernichten.

7. Marken: Merlin.net™ PCN und alle dazugehörigen Marken sind Handels- und Dienstleistungsmarken von Abbott und seinen verbundenen Unternehmen in verschiedenen Rechtsordnungen, und jeder Geschäfts- oder Firmenwert, der sich aus Merlin.net PCN™ und dazugehörigen Marken ergeben kann, wird durch die Nutzung der Dienste zugunsten von Abbott sichergestellt und gegebenenfalls an Abbott abgetreten. Andere Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Sie erhalten keine Lizenz und kein Recht, weder ausdrücklich noch stillschweigend, an einer der vorgenannten Marken. Sie erklären sich ferner damit einverstanden, dass Sie keine Eigentumshinweise (einschließlich Marken- und Urheberrechtsvermerke) entfernen, verschleiern oder ändern dürfen, die an Merlin.net™ PCN oder den Diensten angebracht oder darin enthalten sind. Ohne die vorherige schriftliche Einwilligung von Abbott darf kein Abbott-Logo, keine Dienstleistungsmarke, Handelsmarke, Handelsname oder Handelaufmachung verwendet werden, es sei denn zur Identifizierung des Produkts oder der Dienstleistungen des Unternehmens. **Für Kliniken in Deutschland:** Das Vorstehende gilt nicht für Nutzer mit Sitz in Deutschland, soweit dies nach geltendem Urheberrecht in Deutschland untersagt ist.

8. Eigentumsrechte: Sie bestätigen und willigen ein, dass Abbott und/oder seine Lizenzgeber Eigentümer aller gesetzlichen Ansprüche, Titel und Interessen sind, einschließlich aller Urheberrechte, Patente, Geschäftsgeheimnisse, Marken und anderer Rechte an geistigem Eigentum an Merlin.net, den von uns bereitgestellten Diensten und Monitoren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Design, Grafiken, Nutzeroberflächen, Seitenüberschriften, Bilder, Illustrationen, Audioclips, Text, Skripte, Datenbankstrukturen und Software, die zur Umsetzung der Website verwendet werden, und jeglicher Software oder Dokumente, die Ihnen als Teil der Diensten und/oder in Verbindung mit den Diensten zur Verfügung gestellt werden, einschließlich aller damit verbundenen Rechte an geistigem Eigentum, unabhängig davon, ob sie eingetragen sind oder nicht, und wo auf der Welt sie bestehen. Sie willigen ferner ein, dass Merlin.net, die Dienste und Monitore eigentumsrechtlich geschützte und vertrauliche Informationen enthalten, die durch geltende Gesetze zum Schutz geistigen Eigentums und andere Gesetze, einschließlich, aber nicht beschränkt auf das Urheberrecht, geschützt sind. Sie willigen ein, dass Sie diese

unternehmenseigenen Informationen oder Materialien in keiner Weise verwenden, außer für die Nutzung des Merlin.net und der damit verbundenen Dienste gemäß diesem Vertrag. Kein Teil der Website oder der Dienste darf in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln reproduziert werden, es sei denn, dies ist ausdrücklich in diesem Vertrag oder durch geltendes Recht erlaubt. Sie sind nicht berechtigt, Produkt- oder Gerätekennungen, Urheberrechtsvermerke oder Eigentumsbeschränkungen von Merlin.net zu entfernen. Sie bestätigen ausdrücklich und willigen ein, dass die Dienste in Lizenz vergeben und nicht an Sie verkauft werden und dass Abbott, seine Lizenzgeber, verbundenen Unternehmen und Lieferanten Ihnen eine nicht exklusive, nicht unterlizenzierbare und nicht übertragbare Lizenz zur Nutzung von Merlin.net auf der Grundlage dieses Vertrags gewähren und dass Ihre Nutzung von Merlin.net auch den Regeln oder Richtlinien unterliegt, die von Drittanbietern von Abbott angewandt werden. Sie willigen daher ein, dass Abbott und/oder seine Lizenzgeber kein Eigentum oder Eigentumsrechte an Merlin.net, keine Rechte an geistigem Eigentum oder andere Technologien, Informationen oder Materialien an Nutzer übertragen und dass Abbott, seine verbundenen Unternehmen, seine Lieferanten und seine Lizenzgeber das ausschließliche Eigentum an allen Rechten, Titeln und Beteiligungen an allen Aspekten von Merlin.net, an allen geistigen Eigentumsrechten und an allen anderen Technologien, Informationen und Materialien sowie an allen Kopien oder Änderungen davon (von wem auch immer und wann auch immer gemacht) halten. DIE HIERIN NICHT AUSDRÜCKLICH GEWÄHRTEN RECHTE SIND ABBOTT UND/ODER SEINEN LIZENZGEBERN VORBEHALTEN. Die Verwendung dieses Materials und der damit verbundenen Rechte von Abbott, seiner verbundenen Unternehmen und seiner Lieferanten wird hiermit anerkannt, es sei denn, das Vorstehende ist in bestimmten Ländern/Staaten/Provinzen/Rechtsordnungen unwirksam.

9. Feedback: Alle Daten, Kommentare oder Materialien, die Sie uns zur Verfügung stellen, oder Ideen, Informationen, Konzepte, Kenntnisse oder Techniken oder Materialien, die Sie an uns übermitteln oder Abbott zur Verfügung stellen, um Support zu erhalten oder um Verbesserungen oder Änderungen der Dienste, Monitore oder Software, Hardware, Komponenten oder anderer Teile, aus denen die Dienste bestehen, anzuregen, einschließlich Feedback-Daten, wie Fragen, Kommentare, Vorschläge oder Ähnliches („Feedback“), gelten als nicht vertraulich und nicht eigentumsrechtlich geschützt. Abbott hat keinerlei Verpflichtung in Bezug auf dieses Feedback und kann das Feedback nach eigenem Ermessen reproduzieren, verwenden, offenlegen, ausstellen, anzeigen, übertragen, abgeleitete Werke erstellen und über unsere Website oder anderweitig verteilen (mit Ausnahme von Daten und personenbezogenen Informationen, die in das Feedback aufgenommen werden können, aber dem nachstehenden Abschnitt mit dem Titel „Lizenz“ unterliegen), und Ihr Feedback wird das ausschließliche Eigentum von Abbott und kann von Abbott für jeden Zweck ohne Entschädigung an Sie verwendet werden. Darüber hinaus steht es Abbott frei, Ideen, Konzepte, Know-how oder Techniken, die in diesem Feedback enthalten sind, für jeden Zweck zu nutzen, einschließlich der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Produkten, die dieses Feedback enthalten.

Für Nutzer im EWR, im Libanon, in Serbien, der Schweiz, der Türkei, der Ukraine und den Vereinigten Arabischen Emiraten: Abschnitt 9 schränkt Ihre Urheberpersönlichkeitsrechte oder gegebenenfalls Ihre finanziellen Rechte gemäß geltenden Urheberrechtsgesetzen nicht ein, und soweit dies nach geltendem Recht zulässig ist, verzichten Sie hiermit auf alle Urheberpersönlichkeitsrechte und/oder finanziellen Ansprüche in Bezug auf Feedback, das Sie an Abbott übermitteln oder bereitstellen.

10. Lizenz: Abbott beansprucht nicht das Eigentum an personenbezogenen Daten, die Sie an die Website oder über die Dienste übermitteln oder bereitstellen. Durch die Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten an Abbott gewähren Sie Abbott eine weltweite, gebührenfreie, übertragbare, nicht exklusive, unterlizenzierbare und vollständig bezahlte Lizenz zur Nutzung, Verbreitung, Vervielfältigung, Änderung, Anpassung, Veröffentlichung und Übersetzung dieser Daten zum Zweck der Erbringung der Dienste für den Zeitraum, in dem Abbott verpflichtet ist, Ihnen diese Dienste zu erbringen. Abbott kann aus den Diensten abgeleitete, aggregierte, anonymisierte, unidentifizierte (oder pseudonymisierte) Daten zu Forschungszwecken, zur Bewertung der Art und Weise der Erbringung der Dienste, zur Bewertung ihrer Nutzung und ihrer verschiedenen Komponenten und Ausrüstungen, zur Bewertung der Leistung oder der Auswirkungen auf das klinische Personal oder klinikübergreifend, zur Verbesserung des Funktionierens der Website und der Geräte, zur Validierung von Website- oder Monitor-Upgrades oder für die Produktentwicklung sowie die Qualität und Sicherheit von Medizinprodukten erstellen,

darauf zugreifen, sie speichern, nutzen oder an externe Forscher weitergeben. Sie willigen ein, dass die hierin enthaltene Lizenz es Abbott erlaubt, solche Maßnahmen zu ergreifen. Wenn personenbezogene Daten an Drittanbieter zur Verfügung gestellt werden, um uns bei der Bereitstellung der Dienste zu unterstützen, sind diese verpflichtet, diese personenbezogenen Daten vertraulich und sicher zu behandeln, und dürfen personenbezogene Daten nur im minimalen erforderlichen Umfang verwenden.

11. Bereitstellung der Dienste durch Abbott: Wir stellen die Dienste gemäß diesem Vertrag bereit. Die Dienste können aus folgenden Gründen nicht verfügbar sein: (a) geplante oder ungeplante Ausfallzeiten, Wartung, Änderung oder Aussetzung, (b) Ausfall der Stromversorgung (einschließlich Lastabwurf) und Telekommunikationsausfälle, oder (c) aus Umständen, die sich unserer angemessenen Kontrolle entziehen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf und sofern gesetzlich zulässig, höhere Gewalt, staatliche Handlungen, Überschwemmungen, Brände, Erdbeben, zivile Unruhen, Terroranschläge, Streiks oder andere arbeitsrechtliche Probleme (mit Ausnahme derer, die unsere Mitarbeiter betreffen), Ausfälle oder Verzögerungen von Internetdiensteanbietern, Ausfälle oder Verzögerungen von Plattformen, Diensten oder Software- oder Anwendungsspeichern oder Monitoren Dritter, die vom Patienten im Zusammenhang mit den Diensten genutzt werden, oder Denial-of-Service-Angriffe.

Unterstützung und Schulung für die Dienste werden der Klinik vom lokalen Kundendienstvertreter oder Vertriebshändler von Abbott zur Verfügung gestellt. Wir können zusätzliche Online- oder Telefonschulungen und Support für die Dienste bereitstellen, und der technische Support kann von einem mit Abbott verbundenen Unternehmen erbracht werden.

Die Dienste können sich im Lauf der Zeit ändern, wenn Funktionen hinzugefügt oder geändert werden. Wir behalten uns das Recht vor, von Zeit zu Zeit und nach eigenem Ermessen bestimmte Funktionen hinzuzufügen, zu ändern und zu entfernen und die Dienste anderweitig zu verbessern. Eine aktuelle Beschreibung der Dienste finden Sie jederzeit unter www.merlin.net. Sie können sich auch an den Kundenbetreuer oder Vertriebspartner wenden, der das Kundenkonto Ihrer Klinik verwaltet. Wir werden wirtschaftlich angemessene Anstrengungen unternehmen, um Sie im Voraus über wesentliche Änderungen zu informieren, und Sie um Ihre Einwilligung zu diesen Änderungen bitten, wenn dies nach geltendem Recht erforderlich ist. Von Zeit zu Zeit wird es Service-Upgrades oder Notaktualisierungen geben, und wir sind möglicherweise nicht in der Lage, Ihnen die Dienste in diesen Zeiten zur Verfügung zu stellen. Sofern dies vernünftigerweise möglich ist, werden wir Sie vorab benachrichtigen, wenn wir nicht in der Lage sind, die Dienste zu erbringen.

Wir werden wirtschaftlich angemessene Anstrengungen unternehmen, um sicherzustellen, dass die über die Dienste übermittelten Daten und Befehle korrekt gepflegt werden und Ihnen frei von Viren und anderen Mängeln zur Verfügung stehen.

Sie stimmen zu, dass wir nicht verantwortlich oder haftbar für die Form, Verfügbarkeit, Genauigkeit, Aktualität oder den Inhalt von Daten oder Befehlen sind, die über diese wirtschaftlich vertretbaren Anstrengungen hinausgehen.

Wir können neue oder überholte Monitore bereitstellen, und alle Garantien, Bedingungen und sonstigen Bestimmungen, die laut Gesetz oder Satzung vorgesehen sind, sind, soweit gesetzlich zulässig, von diesem Vertrag ausgeschlossen.

Wir sind nicht für Verzögerungen, Lieferausfälle oder andere Verluste oder Schäden verantwortlich, die sich aus der Übertragung von Daten und Befehlen über Kommunikationsnetze und -einrichtungen, einschließlich des Internets, ergeben, und Sie bestätigen, dass die Dienste Einschränkungen, Verzögerungen und anderen Problemen unterliegen können, die mit der Nutzung solcher Kommunikationseinrichtungen verbunden sind.

Abbott stellt der Klinik nicht nur Merlin.net zur Überwachung eines Geräts und von Daten zur Verfügung, sondern bietet der Klinik auch technische und klinische Unterstützung gemäß unserem Vertrag mit der Klinik. Die Klinik oder ein Nutzer kann Abbott-Personal ermächtigen, auf Daten zuzugreifen, wenn dies für den Erhalt der Dienste erforderlich ist, einschließlich technischer und klinischer Unterstützung, wie Unterstützung bei der Fehlersuche, Aktualisierung oder Fehlerbehebung innerhalb der Dienste oder der Interpretation von Daten, die von einem Gerät übermittelt werden. Wenn Abbott diese Verarbeitung im Namen oder auf Wunsch der Klinik durchführt, tut Abbott dies als Auftragsverarbeiter/Betreiber.

12. Pflichten der Klinik: Als Voraussetzung für den Erhalt der Dienste erklärt sich die Klinik damit einverstanden, dass:

- (i) sie für die Überwachung, Beaufsichtigung und Schulung ihrer Mitarbeiter, Vertreter, Auftragnehmer, Vertreter und sonstigen Mitarbeiter in der Klinik sowie für jeden Nutzer, den sie zur Nutzung der Dienste an den Standorten der Klinik ermächtigt, verantwortlich ist, um die ordnungsgemäße Nutzung und Sicherheit zu gewährleisten. Die Klinik beschränkt den Zugriff auf die Dienste an ihren Standorten auf ordnungsgemäß befugte Nutzer. Die Klinik ist verantwortlich für (a) die Nutzung der Dienste durch ihre Nutzer, (b) die Einhaltung dieses Vertrags und (c) die Folgen von Sicherheitsverletzungen, die durch diese Nutzer verursacht werden oder am Standort der Klinik auftreten.
- (ii) Sie muss die jeweils gültigen Dienstverfahren, -richtlinien, -aktualisierungen und -änderungen einhalten;
- (iii) sie muss sicherstellen, dass alle Nutzer der Dienste diesen Vertrag, die Nutzerhandbücher, Aktualisierungen und alle geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten, und die Kliniken sind allein verantwortlich und haftbar für jede Nichteinhaltung;
- (iv) sie und ihre Nutzer müssen uns unverzüglich alle Mängel oder Probleme melden, die den Nutzern bei den Diensten auffallen, und bei der Lösung dieser Probleme uneingeschränkt mit uns zusammenarbeiten;
- (v) sie muss uns unverzüglich jeden Sicherheitsvorfall unter cybersecurity@abbott.com oder Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten unter cnprivacy@abbott.com in Verbindung mit den Diensten melden, die Sie bemerken oder vernünftigerweise vermuten, und bei der Bearbeitung uneingeschränkt mit uns, den Strafverfolgungsbehörden oder einer anderen zuständigen Aufsichtsbehörde zusammenarbeiten;
- (vi) nach angemessener Vorankündigung muss sie uns ihre Standorte während der normalen Geschäftszeiten für technischen Service und Support und zu anderen Zeiten für kritischen Service und Support zur Verfügung stellen;
- (vii) sie bestätigt und erklärt sich damit einverstanden, dass die Dienste zur Verbesserung der Patientenversorgung durch die Klinik bereitgestellt werden, aber Sie verstehen, dass die Dienste nicht Ihr berufliches Urteilsvermögen oder Ihre Haftung gegenüber Ihren Patienten ersetzen;
- (viii) wenn die Klinik die Dienste nutzt, ist sie für die Gesundheitsversorgung ihrer Patienten verantwortlich, einschließlich der zeitnahen Überprüfung der Daten und der Nachverfolgung durch eine angemessene Gesundheitsversorgung für ihre Patienten oder gegebenenfalls durch die Terminplanung für die Patientenüberwachung; und
- (ix) sie ist für den Erhalt und die Wartung von Internetverbindungen, Stromversorgung, Computerausrüstung, Betriebsmitteln, Software von Drittanbietern und Personal verantwortlich, die für den Erhalt der Dienste durch die Nutzer erforderlich sind. Die Dienste können die Nutzung von Software erfordern, die von externen Dritten (z. B. einem Webbrowser und Adobe PDF-Viewer) bereitgestellt wird („**Software von Drittanbietern**“), um die umfassende Funktionsfähigkeit der Dienste zu ermöglichen. Die Nutzung von Drittanbietersoftware durch die Klinik unterliegt den geltenden Bedingungen, die von den Anbietern dieser Drittanbietersoftware festgelegt werden, und die Klinik hält diese Bedingungen ein und entrichtet gegebenenfalls Gebühren für die Nutzung dieser Drittanbietersoftware. Wir lehnen jegliche Haftung, Garantien und Verbindlichkeiten in Bezug auf die Nutzung der Software von Drittanbietern ab.

Die Daten, die der Klinik über die Dienste zur Verfügung stehen, sind keine elektronischen Patientenakten oder nicht als solche gedacht. Die Klinik muss alle Daten herunterladen und/oder ausdrucken, die sie nach eigenem Ermessen für notwendig hält, um sie in die Patientenakten an den Klinikstandorten einzupflegen.

Die Klinik erhält eine Administrator-ID. Die Administrator-ID, Nutzer-IDs und Passwörter gelten als elektronische Unterschrift, die zur Authentifizierung des Zugriffs auf die Dienste und zur Nutzung

der Dienste verwendet wird. Die Klinik ist dafür verantwortlich, dass Administrator-ID, User-IDs und Passwörter für die Klinikstandorte vertraulich behandelt werden und für jeden Nutzer eindeutig sind. Die Klinik ist dafür verantwortlich, dass IDs und Passwörter nicht an unbefugte Personen weitergegeben werden, und Sie haften für alle Handlungen, die unter Verwendung von IDs und Passwörtern erfolgen. Die Klinik bestätigt und erklärt sich damit einverstanden, dass wir nicht für die interne Verwaltung oder Administration der Nutzer der Klinik verantwortlich sind. Wir können die Verwendung von IDs und Passwörtern durch die Klinik zur ordnungsgemäßen Nutzung und den ordnungsgemäßen Zugriff auf die Dienste sowie zur Identifizierung von Änderungen an den Daten prüfen. Wenn Grund zu der Annahme besteht, dass eine ID oder ein Passwort gefährdet ist, muss die Klinik unverzüglich alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um das betreffende Passwort zu ändern, die Nutzer-ID zu entfernen oder alle sonstigen Schritte zu unternehmen, die erforderlich sind, um die Nutzung der Dienste durch die Klinik zu schützen, einschließlich durch Mitteilung an uns, dass das Passwort geändert werden muss. Wir werden IDs und Passwörter auf Wunsch der Klinik ändern und behalten uns das Recht vor, diese bei Verdacht oder drohender Sicherheitsverletzung jederzeit zu ändern.

Die Klinik stellt sicher, dass sich alle zur Verarbeitung der Daten berechtigten und mit einer Nutzer-ID ausgestatteten Personen zur Vertraulichkeit verpflichtet haben und vertraglich zur Vertraulichkeit verpflichtet sind oder einer angemessenen gesetzlichen Geheimhaltungspflicht unterliegen („**Datengeheimnis**“). Alle Nutzer erklären sich damit einverstanden, diese Verpflichtung zum Datengeheimnis einzuhalten.

Jeder Verstoß gegen vertragliche Sicherheitsanforderungen durch eine Klinik oder einen Nutzer kann als Verstoß gegen diesen Vertrag angesehen werden und zum sofortigen Verlust des Zugangs der Klinik oder des Nutzers zu den Diensten führen. Sowohl Sie als auch wir werden Sicherheitsverstöße umgehend der jeweils anderen Partei melden, damit geeignete Maßnahmen ergriffen werden können.

Sie dürfen ohne unsere vorherige Einwilligung keine Informationen über Funktionen oder Leistungen der Dienste an Dritte weitergeben, es sei denn, dies ist für rechtliche, behördliche oder Akkreditierungszwecke erforderlich oder um die Bereitstellung der medizinischen Behandlung eines Patienten durch Sie zu unterstützen.

13. Gegenseitige Verpflichtungen: Sie und wir werden bei der Lösung von Problemen oder Fehlern im Zusammenhang mit den Diensten zusammenarbeiten. Sie und wir verpflichten uns, alle geltenden Gesetze, Bestimmungen und Vorschriften einzuhalten, die für die Nutzung der Dienste gelten.

14. Vertraulichkeit: Sie und wir schützen vertrauliche oder unternehmenseigene Informationen der jeweils anderen Partei und unternehmen wirtschaftlich angemessene Schritte, um diese so zu schützen, als ob es unsere eigenen wären. Jede Partei verwendet die vertraulichen oder unternehmenseigenen Informationen der anderen Partei nur so, wie es in diesem Vertrag und in Verbindung mit den Diensten zulässig ist. Informationen gelten nicht mehr als vertraulich, wenn sie ohne Verletzung dieses Vertrags öffentlich werden, bereits bekannt sind, von der empfangenden Partei unabhängig von diesem Vertrag entwickelt werden oder ordnungsgemäß von einem Dritten bezogen werden, der ein Recht auf Offenlegung der Informationen hatte.

15. Nutzung von Inhalten und Daten durch Abbott: Sie bestätigen, dass Abbott als Hersteller von Medizinprodukten bestimmten gesetzlichen Anforderungen in Bezug auf Qualität, Sicherheit und Pharmakovigilanz unterliegt und infolge dieser gesetzlichen Verpflichtungen möglicherweise verpflichtet ist, dienstleistungsbezogene Daten, die möglicherweise in Merlin.net enthalten sind oder sich auf Monitore und Geräte beziehen, für die folgenden Zwecke zu verwenden:

- (i) zur Verbesserung von Qualität, Sicherheit und Wirksamkeit von Medizinprodukten und -systemen und Entwicklung innovativer und wirksamer Behandlungen von Herzerkrankungen;
- (ii) zur Bestätigung der Funktionalität und Upgrades von Merlin.net-Diensten, einschließlich der Überwachung und Verbesserung der Sicherheit dieser Dienste;
- (iii) soweit dies für die Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich oder anderweitig durch geltendes Recht vorgeschrieben ist; und

- (iv) wenn die Dienste oder Geräte für eine medizinische Erstattung oder anderweitige Finanzierung im Rahmen der Sozialversicherung, einer Versicherung oder öffentlichen Förderung in Frage kommen.

Darüber hinaus kann Abbott versuchen, Daten aus den Diensten für Forschung, Entwicklung und Test von Medizinprodukten, einschließlich neuer und bestehender Funktionen, zu nutzen und die Merlin.net-Dienste, die Monitore und Abbott-Geräte für Produktentwicklungen, Datenanalysen, statistische Zwecke und Erhebungszwecke zu testen und zu verbessern, und wenn Abbott dies vorhat, wird Abbott, wo gesetzlich vorgeschrieben, Ihre Einwilligung oder die Ihrer Patienten einholen.

16. Verarbeitung personenbezogener Daten von Patienten und Nutzern durch Abbott

- (i) Bei der Erbringung der Dienstleistungen verarbeitet Abbott personenbezogene Daten von Patienten und Nutzern im Auftrag der Klinik. Eine Erläuterung der Verarbeitung personenbezogener Daten durch Abbott ist Anhang II des Datenverarbeitungsvertrags („DVV“) zu entnehmen, der auf diesen Vertrag folgt. Sofern in dieser Ziffer 16 nicht ausdrücklich etwas anderes vorgesehen ist, sind die übrigen Bestimmungen des DVV von diesem Vertrag ausgeschlossen und gelten nicht.

Nur für Kliniken in Kanada, dem EWR, Japan, der Schweiz und Großbritannien:

- (ii) Der DVV wird hiermit in diesen Vertrag aufgenommen und gilt für die Verarbeitung personenbezogener Patientendaten durch Abbott im Auftrag der Klinik. Andere Bestimmungen dieses Abschnitts 16 finden keine Anwendung.

17. Ihre Datenschutzverpflichtungen: Die Klinik ist verpflichtet, Nutzer und Patienten über unsere Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung der Dienste zu informieren. Die Klinik und ihre Nutzer werden nur diejenigen Patienten in die Dienste aufnehmen, für die die Klinik die Merlin.net-Datenschutzerklärung zur Verfügung gestellt und bei Bedarf die vorherige Einwilligung eingeholt hat. Siehe <https://www.cardiovascular.abbott/int/en/policies/merlin-net.html>. Wenn die Klinik nach geltendem Recht verpflichtet ist, die Einwilligung des Patienten für die Verwendung von Informationen für zusätzliche Zwecke einzuholen, stellt die Klinik Abbott eine Kopie der entsprechenden Einwilligungen zur Verfügung. Es ist ein Missbrauch der Dienste, wenn Daten in Bezug auf einen Patienten oder eine andere Person eingegeben werden, ohne zuerst dem Patienten oder der anderen Person die Merlin.net-Datenschutzerklärung zur Verfügung zu stellen und gegebenenfalls die schriftliche Bestätigung oder Einwilligung des Patienten einzuholen oder die Bestätigung, dass der Patient die Merlin.net-Datenschutzerklärung gelesen und akzeptiert hat. Abbott übernimmt keine Haftung in Bezug auf die Nutzung der Dienste durch die Klinik, einschließlich der Eingabe von Daten über einen Patienten oder eine andere Person, wenn diese Bedingungen nicht erfüllt sind.

18. Sicherheit: Wir unternehmen wirtschaftlich angemessene Anstrengungen, um die fortlaufende Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Resilienz der Dienste aufrechtzuerhalten. Wir verpflichten uns, alle Informationssicherheitsstandards, wie z. B. ISO 27001, während der Laufzeit dieses Vertrags aufrechtzuerhalten. Die Kommunikation zwischen unserer Website und den Nutzerkonten wird mittels gesicherter Socket Layer (SSL)-Technologie verschlüsselt. Wir garantieren nicht, dass die Dienste unterbrechungsfrei oder fehlerfrei sind oder dass sie den erhöhten Cybersicherheitsanforderungen entsprechen.

19. Marketing: Von Nutzern der Dienste bereitgestellte Informationsinhalte können verwendet werden, um den Inhalt von E-Mails oder SMS, die Sie von uns erhalten, um unseren Service für Sie als Nutzer zu verbessern, zu personalisieren und gezielt abzustimmen. Besucher und/oder Nutzer unserer Website erhalten infolge des Besuchs unserer Website keine Marketingwerbung von uns und wir verkaufen oder nutzen die Informationen nicht in Verbindung mit den über Merlin.net bereitgestellten Diensten.

20. Vertragsende: Dieser Vertrag bleibt so lange in Kraft, wie die Klinik einen Administrator oder Nutzer hat und behält bis zu seiner Kündigung seine Gültigkeit. Die Klinik kann diesen Vertrag jederzeit mit einer Frist von 30 Tagen schriftlich kündigen. Wir können diesen Vertrag wegen eines wesentlichen Verstoßes Ihrerseits mit einer Frist von 30 Tagen schriftlich beenden, es sei denn, Sie beheben diesen Verstoß innerhalb dieser Frist. Wir können diesen Vertrag jederzeit mit einer Frist von 90 Tagen schriftlich kündigen.

21. Haftungsausschlüsse und -beschränkungen:

- (i) WIR GEBEN KEINERLEI ZUSICHERUNGEN HINSICHTLICH DER EIGNUNG UNSERER WEBSITE FÜR JEDEN BELIEBIGEN ZWECK AB. MERLIN.NET™ PCN WIRD „WIE GESEHEN“ OHNE GARANTIE, BEDINGUNGEN, ZUSICHERUNGEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF SEINE RICHTIGKEIT BEREITGESTELLT. SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG, SCHLIESSEN WIR UND ANDERE MITGLIEDER UNSERER UNTERNEHMENSGRUPPE ALLE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN AUSDRÜCKLICH AUS, EINSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE FÜR DIE NICHTVERLETZUNG VON EIGENTUMSRECHTEN, MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. WIR GARANTIEREN NICHT, DASS DIE DIENSTE ODER DATEN RICHTIG, ZUVERLÄSSIG, VOLLSTÄNDIG, AKTUELL, VERFÜGBAR, NUTZBAR, UNUNTERBROCHEN ODER FEHLERFREI SIND. Es kann nicht garantiert werden, dass das Internet zu 100 % sicher ist, und wir können die Sicherheit von Informationen, die Sie uns zur Verfügung stellen, nicht gewährleisten oder garantieren. KEINESFALLS HAFTEN WIR ODER ANDERE MITGLIEDER UNSERER UNTERNEHMENSGRUPPE FÜR BESONDERE, INDIREKTE ODER FOLGESCHÄDEN ODER SCHÄDEN, DIE SICH AUS DER NUTZUNG ODER DEM VERLUST DER DATENVERWENDUNG, DEM VERLUST EINES COMPUTERS ODER EINEN ELEKTRONISCHEN VIRUS, DEM VERLUST VON EINKOMMEN ODER GEWINN, DEM VERLUST DES GUTEN RUFES, DEM VERLUST ODER DER SCHÄDIGUNG VON EIGENTUM, ANSPRÜCHEN DRITTER ODER SONSTIGEN VERLUSTEN JEDLICHER ART ERGEBEN, OB IM RAHMEN EINER VERTRAGSHANDLUNG, FAHRLÄSSIGKEIT ODER RECHTSWIDRIGEN (ODER DELIKTISCHEN) HANDLUNG ODER EINER ANDEREN RECHTSHANDLUNG, DIE AUS ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DER NUTZUNG ODER AUSFÜHRUNG UNSERER WEBSITE ENTSTEHT, AUCH WENN WIR ÜBER DIE MÖGLICHKEIT DIESER VERLUSTE INFORMIERT WURDEN, SOFERN NICHTS ANDERSLAUTENDES IN DEN ZWISCHEN UNS UND UNSEREN KUNDEN GELTENDEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR DIE NUTZUNG VON MERLIN.NET™ PCN AUSDRÜCKLICH FESTGELEGT WURDE. DIESE HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG GILT FÜR, IST JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE ÜBERMITTLUNG EINER STÖRVORRICHTUNG ODER EINES VIRUS, DER IHRE GERÄTE INFIZIEREN KANN, DEN AUSFALL MECHANISCHER ODER ELEKTRISCHER ANLAGEN ODER KOMMUNIKATIONSLEITUNGEN, TELEFONISCHE ODER ANDERE VERBINDUNGSPROBLEME (ZUM BEISPIEL WENN SIE NICHT AUF IHREN INTERNET-DIENSTLEISTER ZUGREIFEN KÖNNEN), UNBEFUGTEN ZUGANG ODER BETREIBERFEHLER. NICHTS IN DIESEM VERTRAG GILT ALS AUSSCHLUSS ODER BESCHRÄNKUNG UNSERER HAFTUNG FÜR JEDE HAFTUNG, DIE NACH GELTENDEM RECHT NICHT AUSGESCHLOSSEN ODER BESCHRÄNKT WERDEN KANN.
- (ii) BESTIMMTE GERICHTSBARKEITEN ERLAUBEN DEN AUSSCHLUSS ODER DIE BESCHRÄNKUNG DER HAFTUNG FÜR FOLGE- ODER NEBENSCHÄDEN NICHT. ENTSPRECHEND GILT DIE VORSTEHENDE BESCHRÄNKUNG GEGEBENENFALLS NICHT FÜR SIE. DARÜBER HINAUS WIRD HAFTUNG, DIE NICHT GESETZLICH BESCHRÄNKT ODER AUSGESCHLOSSEN WERDEN KANN, DURCH NICHTS IN DIESEN BEDINGUNGEN BESCHRÄNKT ODER AUSGESCHLOSSEN.
- (iii) Soweit dies nach geltendem Recht zulässig ist, haften wir gegenüber der Klinik oder den Nutzern (oder den Patienten, Mitarbeitern, Auftragnehmern oder Vertretern der Klinik) in keinem Fall für indirekte, besondere, Folge- oder rein wirtschaftliche Verluste, Kosten, Schäden, Gebühren oder Ausgaben jeglicher Art, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ergeben (unabhängig davon, ob es sich um Gewährleistung, Vertragshaftung oder unerlaubte Handlung handelt, einschließlich Fahrlässigkeit, Delikt- oder Produkthaftung, selbst wenn über die Möglichkeit einer solchen informiert wurde), einschließlich, aber nicht beschränkt auf medizinische Ausgaben, Anwaltskosten, entgangene Einnahmen oder Gewinne (direkt und indirekt), Verlust oder Unterbrechung der Geschäftstätigkeit, Verlust des Firmenwerts, Verlust erwarteter Einsparungen, Nutzungsausfall oder Verlust oder Beschädigung von Daten oder Informationen. Keinesfalls übernimmt Abbott oder eines seiner verbundenen Unternehmen, die an der Erbringung der

Dienste als „Unterauftragsverarbeiter“ beteiligt sind, Haftung in irgendeiner Form oder haftet gemeinsam mit Abbott.

- (iv) Mit Ausnahme der hierin festgelegten Entschädigungspflichten beschränkt sich unsere Gesamthaftung gegenüber der Klinik (einschließlich der Haftung für Handlungen oder Unterlassungen unserer Mitarbeiter, Vertreter, Berater und Subunternehmer), die sich aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag oder den hiernach erbrachten Dienstleistungen ergeben, sei es vertraglich, wegen unerlaubter Handlung (einschließlich Fahrlässigkeit oder Verletzung gesetzlicher Pflichten), Deliktsrecht, Falschdarstellung, Rückgabe oder anderweitig, auf die Behebung, Reparatur oder anderweitige Berichtigung von Servicefehlern, selbst wenn ein solcher Verlust vorhersehbar oder von den Parteien beabsichtigt war, auf den höheren Betrag des von der Klinik für die Dienste tatsächlich gezahlten Betrags, 100,00 USD oder den entsprechenden Betrag in der Gerichtsbarkeit der Klinik, der ausgehend vom Zeitpunkt des Anspruchs berechnet wird.
- (v) Keinesfalls haften wir gegenüber der Klinik (oder ihren Patienten, Mitarbeitern, Auftragnehmern, Vertretern oder Nutzern) für Verluste, Kosten, Schäden, Gebühren oder Ausgaben, die sich aus Verlust, Veruntreuung, unbefugtem Zugriff oder Änderung von Daten durch Dritte ergeben, oder aus Fehlern, Auslassungen oder Verzögerungen bei der Übertragung von Informationen oder aus Unterbrechungen der Telekommunikationsverbindungen zum Dienst, Viren oder Leistungsausfällen oder aus den Auswirkungen der Dienste auf Ihre Informations- oder Kommunikationssysteme, für das Abfangen oder die Beeinträchtigung der Dienste, einschließlich und ohne Einschränkung der Netzwerkdienste oder Aufzeichnungen oder anderweitiger Kommunikation, die von Ihnen, einem Patienten oder von uns im Rahmen dieses Vertrags bereitgestellt wird.
- (vi) Nichts in diesem Vertrag beschränkt oder schließt die Haftung für Tod oder Körperverletzung aus, die aus Fahrlässigkeit, einer Handlung oder Unterlassung resultiert, für Schäden oder Haftung infolge von Betrug oder betrügerischer Falschdarstellung oder vorsätzlichem Fehlverhalten oder eklatanter grober Fahrlässigkeit durch uns, d. h. einer eklatanten Gleichgültigkeit gegenüber einem hohen Maß an Fahrlässigkeit, das einer rücksichtslosen Missachtung gleichkommt.

22. Schadloshaltung: Wir halten die Klinik gegen alle Ansprüche oder Klagen Dritter schadlos, die eine Verletzung von Patenten, Urheberrechten, Markenrechten, Geschäftsgeheimnissen oder sonstigem geistigen Eigentum oder Eigentumsrechten beinhalten und sich aus Ihrem Erhalt der Dienste gemäß diesem Vertrag ergeben. Als Voraussetzung für diesen Schutz muss die Klinik uns unverzüglich schriftlich über eine solche Klage oder den Anspruch informieren, uns das Recht einräumen, eine Rechtsvertretung zu wählen und die Verteidigung zu kontrollieren, und bei der Verteidigung einer solchen Klage oder eines solchen Anspruchs uneingeschränkt mit uns zusammenarbeiten.

Wenn gegen uns, unsere Mitarbeiter oder Vertreter administrative, behördliche oder andere gerichtliche Schritte eingeleitet werden, die zu einer Geldbuße, einem Schadenersatz oder sonstigen Kosten (einschließlich Anwalts- und Gerichtskosten) wegen eines Verstoßes gegen Ihre Verpflichtungen und Anforderungen aus diesem Vertrag führen, verpflichten Sie sich, uns für diese Kosten zu entschädigen.

Die schadlos gehaltene Partei hat das Recht, sich zu verteidigen oder einen Vergleich zu schließen und/oder eine Rechtsvertretung zu wählen, und die schadlos haltende Partei leistet auf Ihre Kosten jede angemessene Unterstützung.

23. Rechtsmittel: Verstöße gegen diesen Vertrag können untersucht und geeignete rechtliche Schritte eingeleitet werden, einschließlich zivil-, straf- oder billigkeitsrechtlicher Rechtsbehelfe. Sie bestätigen und willigen ein, dass Abbott nach eigenem Ermessen und ohne vorherige Ankündigung Ihren Zugriff auf unsere Website beenden, unbefugte Nutzerinhalte entfernen oder andere verfügbare Abhilfemaßnahmen ergreifen kann, wenn wir nach eigenem Ermessen der Ansicht sind, dass Ihr Verhalten oder das Verhalten einer Person, mit der Sie unserer Ansicht nach gemeinsam handeln, oder die Nutzerinhalte, die Sie zur Verfügung stellen, gegen diesen Vertrag oder geltendes Recht verstoßen oder mit diesem unvereinbar sind oder unsere Rechte oder die Rechte unserer verbundenen Unternehmen, Lizenzgeber oder eines anderen Nutzers unserer Website verletzen. Sie erklären sich damit einverstanden, dass finanzielle Entschädigungen möglicherweise keine ausreichende Abhilfe bei Verstößen gegen diesen Vertrag bieten, und Sie

stimmen einem Unterlassungsanspruch oder einem vergleichbaren Rechtsschutz nach den Grundsätzen der Billigkeit für solche Verstöße zu. Eine gedruckte Version dieses Vertrags und aller damit zusammenhängenden Mitteilungen in elektronischer Form ist in Gerichts- oder Verwaltungsverfahren, die auf diesem Vertrag beruhen oder sich auf diesen beziehen, im gleichen Umfang und zu denselben Bedingungen zulässig wie andere Geschäftsdokumente und Aufzeichnungen, die ursprünglich in gedruckter Form erstellt und geführt wurden.

24. Gesamter Vertrag: Dieser Vertrag stellt die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien dar und ersetzt und löscht alle früheren Vereinbarungen, Zusagen, Versprechen, Gewährleistungen, Zusicherungen und Absprachen zwischen ihnen, ob schriftlich oder mündlich, in Bezug auf seinen Gegenstand. Jede Partei erklärt sich damit einverstanden, dass sie keine Rechtsbehelfe in Bezug auf Erklärungen, Zusicherungen oder Gewährleistungen (unabhängig davon, ob diese arglos oder fahrlässig abgegeben wurden) hat, die nicht in diesem Vertrag festgelegt sind. Jede Partei erklärt sich damit einverstanden, dass sie keine Ansprüche aufgrund argloser oder fahrlässiger Täuschung sowie fahrlässiger Falschdarstellung auf der Grundlage einer Erklärung in diesem Vertrag hat.

25. Unabhängige Auftragnehmer: Die Beziehung zwischen der Klinik und uns ist ausschließlich die zwischen unabhängigen Auftragnehmern, und nichts in diesem Vertrag soll eine Partnerschaft oder ein Joint Venture zwischen der Klinik und uns schaffen.

26. Abtretung: Sie dürfen ohne unsere vorherige schriftliche Einwilligung keinerlei Rechte oder Pflichten aus diesem Vertrag abtreten, auch nicht im Zusammenhang mit der Übertragung der Kontrolle oder des Eigentums an Ihren Standorten oder Ihrer medizinischen Praxis. Uns ist bewusst, dass Personen und Unternehmen, die vertraglich an Sie gebunden sind, bestimmte Verwaltungsdienstleistungen im Rahmen dieses Vertrags in Ihrem Namen erbringen können.

Für Nutzer in Österreich: Die vorstehende Regelung gilt nicht für die Abtretung von Geldforderungen.

27. Vertragsbegünstigte: Sie und wir legen ausdrücklich fest, dass Sie und wir die einzigen Begünstigten dieses Vertrags sind. Kein Patient oder eine andere natürliche oder juristische Person, die eine Drittpartei dieses Vertrags ist, abgesehen von anderen Mitgliedern unserer Unternehmensgruppe, wie hierin ausdrücklich dargelegt, hat Ansprüche aus oder in Verbindung mit diesem Vertrag, es sei denn, dies ist gesetzlich anderweitig zulässig.

28. Fortbestand der Bestimmungen: Teile oder Zusagen dieses Vertrags, die aufgrund ihrer praktischen Natur die Kündigung dieses Vertrags überdauern würden, bleiben bestehen.

29. Höhere Gewalt: Wenn eine Partei aus Gründen, die sich ihrer Kontrolle entziehen, daran gehindert wird, ihre Verpflichtungen oder ihre Ziele aus diesem Vertrag zu erfüllen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf höhere Gewalt, Staatsfeinde, Krieg, Aufruhr, Katastrophe, Sturm, Erdbeben, andere Naturgewalten, durch behördliche Anordnung, Erlass oder Beratung, durch öffentlichen Notfall, Streik, erhebliche Einschränkungen von Transportsystemen oder Kommunikationsdiensten oder durch vorsätzliche Handlungen von Personen, die nicht an diesem Vertrag beteiligt sind, wird diese Partei nach schriftlicher Mitteilung an die andere Partei für die angemessene Dauer dieses Ereignisses von dieser Leistung befreit.

30. Verzicht: Wenn eine der Parteien bei einem Verstoß gegen diesen Vertrag auf Maßnahmen verzichtet, gilt dies nicht als Verzicht bei anderen Verstößen gegen diesen Vertrag. Sollten wir nicht auf der strikten Erfüllung einer der Bedingungen dieses Vertrags bestehen, gilt dies nicht als Verzicht unsererseits auf diese oder eine spätere Nichterfüllung oder Nichterbringung einer Leistung.

31. Salvatorische Klausel: Wenn eine Bestimmung, eine Bedingung oder ein Teil dieses Vertrags aus irgendeinem Grund ungültig, rechtswidrig oder in einer Rechtsordnung nicht durchsetzbar ist, bleiben alle übrigen Bestimmungen, Bedingungen oder Teile in Kraft und wirken sich nicht auf andere Bestimmungen, Bedingungen oder Teile aus oder werden ungültig oder machen diese Bestimmung, Bedingung oder Teil in einer anderen Rechtsordnung nicht durchsetzbar. Der ungültige oder nicht durchsetzbare Teil wird nur in dem Umfang umgestaltet, der erforderlich ist, um ihn gültig und durchsetzbar zu machen, und nach dieser Feststellung wird versucht, die ursprüngliche Absicht der Parteien, wie in diesem Vertrag festgelegt, so weit wie möglich zu verwirklichen.

32. Eigentumsvorbehalt bei den Diensten: Vorbehaltlich der hierin ausdrücklich gewährten eingeschränkten Rechte behalten wir uns alle Rechte, Rechtsansprüche und Beteiligungen an den

Diensten vor, einschließlich aller damit verbundenen geistigen Eigentumsrechte. Ihnen werden keine Rechte gewährt, die nicht ausdrücklich hierin festgelegt sind.

33. Sprache: Die Parteien vereinbaren, dass die englische Sprache die offizielle Sprache dieses Vertrags und aller in diesem Vertrag vorgesehenen Dokumente ist. Bei Konflikten, scheinbaren Konflikten oder Unklarheiten zwischen einer der Klauseln dieses Vertrags in der englischen Sprache und der übersetzten Sprache ist der englische Wortlaut maßgeblich.

34. Geltendes Recht und Gerichtsstand:

Allgemeines: Die Bedingungen dieses Vertrags unterliegen den nachstehenden Bestimmungen dieses Abschnitts und sind so auszulegen, wie sie ohne Rücksicht auf die Wahl des geltenden Rechts festgelegt werden. Bei einem Konflikt zwischen den Gesetzen, Bestimmungen und Vorschriften am Standort der Klinik und denen des nachfolgend für eine bestimmte Gerichtsbarkeit dargelegten maßgeblichen Rechts sind die Gesetze, Bestimmungen und Vorschriften des benannten Landes und nicht die Gesetze des Standorts der Klinik so weit wie möglich maßgebend. Ungeachtet des Vorstehenden sind wir im Falle einer solchen Verletzung oder drohenden Verletzung Ihrer Verpflichtungen in Bezug auf Vertraulichkeit oder geistiges Eigentum berechtigt, Rechtsbehelfe nach den Grundsätzen der Billigkeit zu ergreifen, einschließlich einer einstweiligen Verfügung, einer gerichtlichen Anordnung, einer besonderen Leistung und aller anderen Rechtsbehelfe, die von einem zuständigen Gericht zur Verfügung gestellt werden können. Sie erklären sich damit einverstanden, dass dieser Vertrag am Standort der Klinik, in der die vertragsgegenständlichen Dienstleistungen erbracht werden, vollumfänglich erfüllt wird, und Sie erklären sich damit einverstanden, dass die Gerichtsbarkeit und der Gerichtsstand in Bezug auf alle Verfahren, die sich aus diesem Vertrag oder der Beziehung zwischen den Vertragsparteien ergeben, ordnungsgemäß bezeichnet sind. Die Parteien vereinbaren hiermit, dass das UN-Kaufrecht nicht auf diesen Vertrag Anwendung findet.

Für Kliniken in Liechtenstein: Dieser Vertrag und alle Streitigkeiten oder Ansprüche, die sich aus oder im Zusammenhang mit ihm oder seinem Gegenstand oder seiner Erstellung ergeben (einschließlich außervertraglicher Streitigkeiten oder Ansprüche), unterliegen schweizerischem Recht und werden gemäß diesem Recht ausgelegt. Die Parteien erklären sich unwiderruflich damit einverstanden, sich bei Streitigkeiten oder Ansprüchen aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag oder seinem Gegenstand oder seiner Erstellung (einschließlich außervertraglicher Streitigkeiten oder Ansprüche) der ausschließlichen Gerichtsbarkeit des Kantons Zug zu unterwerfen.

35. Streitbeilegung: Wenn es zu Streitigkeiten zwischen den Parteien in Bezug auf diesen Vertrag kommt, werden die Parteien versuchen, diese Streitigkeiten nach Treu und Glauben durch direkte Verhandlungen von Vertretern jeder Partei beizulegen. Wenn solche Verhandlungen die Angelegenheit nicht innerhalb von achtundzwanzig (28) Tagen nach Bekanntgabe der Streitigkeit beilegen, wird die Angelegenheit durch das folgende alternative Streitbeilegungsverfahren („ADR“) beigelegt, es sei denn, dieser Vertrag unterliegt der ausschließlichen Zuständigkeit der Gerichte eines bestimmten Landes, wie ausdrücklich in Abschnitt 34 dargelegt.

Um ein ADR-Verfahren einzuleiten, informiert eine Vertragspartei die andere Vertragspartei schriftlich über die durch das ADR zu lösenden Fragen. Innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Erhalt der ADR-Mitteilung kann die andere Partei durch schriftliche Mitteilung zusätzliche zu lösende Probleme hinzufügen. Innerhalb von einundzwanzig (21) Tagen nach Erhalt der ursprünglichen ADR-Mitteilung wählen die Parteien einen für beide Seiten akzeptablen unabhängigen, unparteiischen und konfliktfreien neutralen Vorsitzenden für das Verfahren. Können sich die Parteien innerhalb dieser Frist nicht auf einen für beide Seiten akzeptablen neutralen Wert einigen, wählt jede Partei einen unabhängigen, unparteiischen und konfliktfreien neutralen Vertreter aus, und diese beiden neutralen Vertreter wählen innerhalb von zehn (10) Tagen einen dritten unabhängigen, unparteiischen und konfliktfreien neutralen Vertreter. Die ausgewählten neutralen Vertreter dürfen keine aktuellen oder ehemaligen Mitarbeiter, leitende Angestellte oder Direktoren einer Partei oder ihrer Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen sein. Die Parteien treffen sich an einem gemeinsam vereinbarten Ort, um spätestens sechsfünfzig (56) Tage nach der Auswahl des neutralen Vertreters eine Anhörung vor dem neutralen Vertreter durchzuführen (sofern die Parteien nichts anderes vereinbart haben).

Vor der Anhörung im Rahmen des ADR-Verfahrens werden Beweisstücke und eine Zusammenfassung der Zeugenaussagen, auf die sich jede Vertragspartei beruft, vorgeschlagene

Entscheidungen und Rechtsbehelfe zu jeder Frage sowie eine kurze Zusammenfassung zur Unterstützung der vorgeschlagenen Entscheidungen und Rechtsbehelfe jeder Vertragspartei ausgetauscht, die zwanzig (20) Seiten nicht überschreiten dürfen. Der Austausch vor der Anhörung muss spätestens zehn (10) Tage vor dem Anhörungstermin abgeschlossen sein. Alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem Austausch vor der Anhörung werden durch den neutralen Vertreter beigelegt. Offenlegungen sind in keiner Weise zulässig, einschließlich von Feststellungen, Vernehmungen, Zulassungsanträgen oder der Vorlage von Dokumenten. Das ADR-Verfahren findet auf Englisch statt, sofern die Vertragsparteien nichts anderes vereinbaren.

Die Anhörung findet an zwei (2) aufeinanderfolgenden Tagen statt, wobei jede Partei Anspruch auf fünf (5) Stunden Anhörungszeit hat, um ihren Fall vorzubringen, einschließlich Kreuzverhör. Der neutrale Vertreter übernimmt in seiner Gesamtheit die vorgeschlagenen Entscheidungen und Rechtsbehelfe einer der Parteien in jeder strittigen Frage, kann aber die vorgeschlagenen Entscheidungen und Rechtsbehelfe einer Partei in einigen Fragen und die vorgeschlagenen Entscheidungen und Rechtsbehelfe der anderen Partei in anderen Fragen annehmen. Der neutrale Vertreter entscheidet innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach der Anhörung, gibt keine schriftliche Stellungnahme ab und verweist keinen Teil der Streitigkeit ohne die vorherige schriftliche Einwilligung der Parteien an die Schlichtung. Die Entscheidungen des neutralen Vertreters sind bindend und nicht beschwerdefähig und können als rechtskräftiges Urteil bei jedem zuständigen Gericht erlassen werden. Dem/den neutralen Vertreter(n) wird ein angemessenes Honorar zuzüglich Auslagen gezahlt. Die Honorare und Auslagen werden zusammen mit angemessenen Anwaltskosten und Auslagen der obsiegenden Partei (einschließlich aller Gebühren und Auslagen für Sachverständige), den Gebühren und Auslagen eines Gerichtsberichterstatters und etwaigen Auslagen für einen Sitzungssaal wie folgt gezahlt:

- (i) Wenn der/die neutrale(n) Vertreter zugunsten einer Partei in allen strittigen Fragen im ADR entscheidet/entscheiden, übernimmt die unterlegene Partei diese Honorare und Auslagen komplett.
- (ii) Wenn der/die neutrale(n) Vertreter zugunsten einer Partei in einigen Fragen und zugunsten der anderen Partei in anderen Fragen entscheidet/entscheiden, erstellt/erstellen der/die neutrale(n) Vertreter mit den Entscheidungen eine schriftliche Feststellung darüber, wie diese Honorare und Auslagen zwischen den Parteien aufgeteilt werden. Der/die neutrale(n) Vertreter teilt/teilen Honorare und Auslagen in einer Weise zu, die in einem angemessenen Verhältnis zum Ergebnis des ADR-Verfahrens steht, wobei die Partei, die in mehr Fragen oder in Fragen von größerem Wert oder Schweregrad Recht bekommt, einen im Verhältnis größeren Anteil ihrer Anwaltskosten und Auslagen zurückerhält.

36. Hinweis zu Apple: Dieser Abschnitt gilt nur, soweit Sie unsere mobile(n) Anwendung(en) auf einem iOS-Gerät in Verbindung mit den Diensten nutzen. Sie bestätigen, dass dieser Vertrag nur zwischen Ihnen und uns besteht, nicht mit Apple Inc. („Apple“), und Apple ist nicht für die Dienste und deren Inhalt verantwortlich. Ihr Recht zur Nutzung der Dienste in einer App auf einem iOS-Gerät ist auf eine nicht übertragbare Lizenz zur Nutzung der App auf Produkten der Marke Apple beschränkt, die dem Nutzer gehören oder von ihm kontrolliert werden, und zwar gemäß den Nutzungsregeln, die den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Apple Media Services zu entnehmen sind. Apple ist in keiner Weise verpflichtet, Wartungs- und Supportleistungen in Bezug auf die Dienste zu erbringen. Falls die Dienste einer geltenden Garantie nicht entsprechen, können Sie Apple benachrichtigen, und Apple erstattet Ihnen den entsprechenden Kaufpreis für die mobile Anwendung; Apple hat, soweit dies nach geltendem Recht zulässig ist, keine anderen Gewährleistungspflichten in Bezug auf die Dienste. Apple ist nicht dafür verantwortlich, sich mit Ansprüchen von Ihnen oder Dritten in Bezug auf die Dienste oder Ihren Besitz und/oder Ihre Nutzung der Dienste zu befassen, einschließlich: (a) Produkthaftungsansprüchen; (b) Ansprüchen, dass die Dienste die geltenden gesetzlichen oder behördlichen Anforderungen nicht erfüllen; und (c) Ansprüchen, die sich aus Verbraucherschutz-, Datenschutz- oder ähnlichen Gesetzen ergeben. Die gesamte Haftung wird im Rahmen dieses Vertrags zwischen uns und Ihnen aufgeteilt. Apple ist nicht verantwortlich für die Untersuchung, Verteidigung, Beilegung und Entlastung von Ansprüchen Dritter, wonach die Dienste und/oder der Besitz und die Nutzung der Dienste durch Sie die geistigen Eigentumsrechte Dritter verletzen. Sie erklären sich damit einverstanden, bei der Nutzung der Dienste die geltenden Drittanbieter-Bedingungen einzuhalten. Apple und die Tochtergesellschaften von Apple sind Drittbegünstigte dieses Vertrags, und nach Ihrer Annahme dieses Vertrags hat Apple das Recht (und es wird davon ausgegangen, dass Apple

das Recht akzeptiert hat), diesen Vertrag gegen Sie als vertraglich Drittbegünstigter durchzusetzen. Sie stimmen zu, dass Apple nicht für Wartungs- und Supportleistungen im Zusammenhang mit den Diensten verantwortlich ist.

37. Hinweis zu Google: Dieser Abschnitt gilt nur, soweit Sie unsere mobile(n) Anwendung(en) auf einem Android-Gerät in Verbindung mit den Diensten nutzen. Sie bestätigen, dass dieser Vertrag nur zwischen Ihnen und uns besteht, nicht mit Alphabet Inc. („Google“), und Google ist nicht für die Dienste und deren Inhalt verantwortlich. Sie stimmen zu, dass Google nicht für Wartungs- und Supportleistungen im Zusammenhang mit den Diensten verantwortlich ist. Die Klinik erklärt sich damit einverstanden, die Daten nur zur Versorgung der Patienten zu verwenden.

38. Änderungen an diesem Vertrag: Abbott behält sich das Recht vor, diesen Vertrag jederzeit nach unserem Ermessen und ohne Vorankündigung zu ändern. Von den Nutzern unserer Website wird erwartet, dass sie diesen Vertrag regelmäßig auf Änderungen überprüfen, da sie für sie bindend sind. Wir empfehlen Ihnen, diesen Vertrag bei jeder Nutzung unserer Website zu überprüfen. Aktualisierungen werden durch eine Änderung des Gültigkeitsdatums angezeigt, und Ihre fortgesetzte Nutzung unserer Website und des Merlin.net PCN und der Dienste nach einer solchen Änderung stellt eine Einwilligung Ihrerseits dar, an die neueste Fassung dieses Vertrags gebunden zu sein. Änderungen dieser Nutzungsbedingungen können Sie in lesbarer Form speichern oder ausdrucken.

Für Nutzer in Österreich, Belgien, Frankreich, Deutschland, Luxemburg, den Niederlanden, Griechenland, Polen, der Schweiz, der Türkei und den VAE: Abbott behält sich das Recht vor, diesen Vertrag jederzeit nach eigenem Ermessen zu ändern. Die Änderungen werden Ihnen 14 Tage vor ihrem Inkrafttreten mitgeteilt und schriftlich vorgelegt. Sie sind an diese Änderungen gebunden, es sei denn, Sie kündigen diesen Vertrag innerhalb der vorgenannten Frist von 14 Tagen. Änderungen dieser Nutzungsbedingungen können Sie in lesbarer Form speichern oder ausdrucken.

39. Definition von Abbott. Für die Zwecke dieses Vertrags ist Abbott die lokale Abbott-Tochtergesellschaft für Ihren Hauptstandort, wie unter <https://www.cardiovascular.abbott/int/en/hcp/products/cardiac-rhythm-management/affiliates.html> aufgeführt

40. Kontaktdaten: Wenn Sie Fragen zu diesem Vertrag haben, wenn Sie unsere Website nicht mehr nutzen möchten oder wenn ein Patient nicht mehr an Merlin.net teilnehmen möchte, kontaktieren Sie uns bitte unter cnprivacy@abbott.com.

Bitte drucken Sie eine Kopie dieses Vertrags für Ihre Unterlagen aus.

**FÜR NUTZER IM EWR UND IN DER SCHWEIZ SIEHE NACHSTEHENDEN
DATENVERARBEITUNGSVERTRAG**

**DATENVERARBEITUNGSVERTRAG ZUR NUTZUNG DES MERLIN.NET™-
PATIENTENVERSORGUNGSNETZWERKS**

Wirksam ab: Januar 2024

**UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER STANDARDVERTRAGSKLAUSELN DER EUROPÄISCHEN
KOMMISSION ZWISCHEN VERANTWORTLICHEN UND AUFTRAGSVERARBEITERN GEMÄSS
ARTIKEL 28 ABSATZ 7 DSGVO LAUT BESCHLUSS (EU) 2021/915 VOM 4. JUNI 2021**

Diese Klauseln sind Teil des Merlin.net™ PCN-Vertrags („**Vertrag**“), der die Erbringung von Dienstleistungen (wie im Vertrag definiert) für den Verantwortlichen regelt, und gelten nur, wenn der Auftragsverarbeiter personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet. Dem Verantwortlichen ist bekannt, dass der Auftragsverarbeiter unter das Recht der EU und ihrer Mitgliedstaaten in Bezug auf Medizinprodukte fällt, das vorsieht, bestimmte personenbezogene Daten als für die Verarbeitung Verantwortlicher zu verarbeiten, um dieses Recht einzuhalten, insbesondere für die Marktüberwachung, das Qualitätsmanagement von Medizinprodukten, einschließlich der Entwicklung und Verbesserung, für die Sicherheit, Leistungsfähigkeit und Überwachung von Produkten. Der Auftragsverarbeiter behält sich das Recht vor, zu prüfen, ob Anträge auf Übertragbarkeit ihren Ursprung bei einer betroffenen Person oder beim Verantwortlichen haben.

ABSCHNITT I

Klausel 1

Zweck und Anwendungsbereich

- a) Mit diesen Standardvertragsklauseln (im Folgenden «Klauseln») soll die Einhaltung von Artikel 28 Absätze 3 und 4 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG geregelt werden.
- b) Die in Anhang I aufgeführten Verantwortlichen und Auftragsverarbeiter haben diesen Klauseln zugestimmt, um die Einhaltung von Artikel 28 Absätze 3 und 4 der Verordnung (EU) 2016/679 und/oder Artikel 29 Absätze 3 und 4 der Verordnung (EU) 2018/1725 zu gewährleisten.
- c) Diese Klauseln gelten für die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäss Anhang II.
- d) Die Anhänge I bis IV sind Bestandteil der Klauseln.
- e) Diese Klauseln gelten unbeschadet der Verpflichtungen, denen der Verantwortliche gemäss der Verordnung (EU) 2016/679 und/oder der Verordnung (EU) 2018/1725 unterliegt.
- f) Diese Klauseln stellen für sich allein genommen nicht sicher, dass die Verpflichtungen im Zusammenhang mit internationalen Datenübermittlungen gemäss Kapitel V der Verordnung (EU) 2016/679 und/oder der Verordnung (EU) 2018/1725 erfüllt werden.

Klausel 2

Unabänderbarkeit der Klauseln

- a) Die Parteien verpflichten sich, die Klauseln nicht zu ändern, es sei denn, zur Ergänzung oder Aktualisierung der in den Anhängen angegebenen Informationen.

- b) Dies hindert die Parteien nicht daran die in diesen Klauseln festgelegten Standardvertragsklauseln in einen umfangreicheren Vertrag aufzunehmen und weitere Klauseln oder zusätzliche Garantien hinzuzufügen, sofern diese weder unmittelbar noch mittelbar im Widerspruch zu den Klauseln stehen oder die Grundrechte oder Grundfreiheiten der betroffenen Personen beschneiden.

Klausel 3

Auslegung

- a) Werden in diesen Klauseln die in der Verordnung (EU) 2016/679 bzw. der Verordnung (EU) 2018/1725 definierten Begriffe verwendet, so haben diese Begriffe dieselbe Bedeutung wie in der betreffenden Verordnung.
- b) Diese Klauseln sind im Lichte der Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/679 bzw. der Verordnung (EU) 2018/1725 auszulegen.
- c) Diese Klauseln dürfen nicht in einer Weise ausgelegt werden, die den in der Verordnung (EU) 2016/679 oder der Verordnung (EU) 2018/1725 vorgesehenen Rechten und Pflichten zuwiderläuft oder die Grundrechte oder Grundfreiheiten der betroffenen Personen beschneidet.

Klausel 4

Vorrang

Im Falle eines Widerspruchs zwischen diesen Klauseln und den Bestimmungen damit zusammenhängender Vereinbarungen, die zwischen den Parteien bestehen oder später eingegangen oder geschlossen werden, haben diese Klauseln Vorrang.

Klausel 5 – fakultativ

Kopplungsklausel

- a) Eine Einrichtung, die nicht Partei dieser Klauseln ist, kann diesen Klauseln mit Zustimmung aller Parteien jederzeit als Verantwortlicher oder als Auftragsverarbeiter beitreten, indem sie die Anhänge ausfüllt und Anhang I unterzeichnet.
- b) Nach Ausfüllen und Unterzeichnen der unter Buchstabe a genannten Anhänge wird die beitretende Einrichtung als Partei dieser Klauseln behandelt und hat die Rechte und Pflichten eines Verantwortlichen oder eines Auftragsverarbeiters entsprechend ihrer Bezeichnung in Anhang I.
- c) Für die beitretende Einrichtung gelten für den Zeitraum vor ihrem Beitritt als Partei keine aus diesen Klauseln resultierenden Rechte oder Pflichten.

ABSCHNITT II – PFLICHTEN DER PARTEIEN

Klausel 6

Beschreibung der Verarbeitung

Die Einzelheiten der Verarbeitungsvorgänge, insbesondere die Kategorien personenbezogener Daten und die Zwecke, für welche die personenbezogenen Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet werden, sind in Anhang II aufgeführt.

Klausel 7

Pflichten der Parteien

7.1 Weisungen

- a) Der Auftragsverarbeiter verarbeitet personenbezogene Daten nur auf dokumentierte Weisung des Verantwortlichen, es sei denn, er ist nach Unionsrecht oder nach dem Recht eines Mitgliedstaats, dem er unterliegt, zur Verarbeitung verpflichtet. In einem solchen Fall teilt der Auftragsverarbeiter dem Verantwortlichen diese rechtlichen Anforderungen vor der Verarbeitung mit, sofern das betreffende Recht dies nicht wegen eines wichtigen öffentlichen Interesses verbietet. Der Verantwortliche kann während der gesamten Dauer der Verarbeitung personenbezogener Daten weitere Weisungen erteilen. Diese Weisungen sind stets zu dokumentieren.
- b) Der Auftragsverarbeiter informiert den Verantwortlichen unverzüglich, wenn er der Auffassung ist, dass vom Verantwortlichen erteilte Weisungen gegen die Verordnung (EU) 2016/679, die Verordnung (EU) 2018/1725 oder geltende Datenschutzbestimmungen der Union oder der Mitgliedstaaten verstossen.

7.2 Zweckbindung

Der Auftragsverarbeiter verarbeitet die personenbezogenen Daten nur für den/die in Anhang II genannten spezifischen Zweck(e), sofern er keine weiteren Weisungen des Verantwortlichen erhält.

7.3 Dauer der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Daten werden vom Auftragsverarbeiter nur für die in Anhang II angegebene Dauer verarbeitet.

7.4 Sicherheit der Verarbeitung

- a) Der Auftragsverarbeiter ergreift mindestens die in Anhang III aufgeführten technischen und organisatorischen Massnahmen, um die Sicherheit der personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Dies umfasst den Schutz der Daten vor einer Verletzung der Sicherheit, die, ob unbeabsichtigt oder unrechtmässig, zur Vernichtung, zum Verlust, zur Veränderung oder zur unbefugten Offenlegung von beziehungsweise zum unbefugten Zugang zu den Daten führt (im Folgenden «Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten»). Bei der Beurteilung des angemessenen Schutzniveaus tragen die Parteien dem Stand der Technik, den Implementierungskosten, der Art, dem Umfang, den Umständen und den Zwecken der Verarbeitung sowie den für die betroffenen Personen verbundenen Risiken gebührend Rechnung.
- b) Der Auftragsverarbeiter gewährt seinem Personal nur insoweit Zugang zu den personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, als dies für die Durchführung, Verwaltung und Überwachung des Vertrags unbedingt erforderlich ist. Der Auftragsverarbeiter gewährleistet, dass sich die zur Verarbeitung der erhaltenen personenbezogenen Daten befugten Personen zur Vertraulichkeit verpflichtet haben oder einer angemessenen gesetzlichen Verschwiegenheitspflicht unterliegen.

7.5 Sensible Daten

Falls die Verarbeitung personenbezogener Daten betrifft, aus denen die rassische oder ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, oder die genetische Daten oder biometrische Daten zum Zweck der eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Daten über die Gesundheit, das Sexualleben oder die sexuelle Ausrichtung einer Person oder Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten enthalten (im Folgenden «sensible Daten»), wendet der Auftragsverarbeiter spezielle Beschränkungen und/oder zusätzlichen Garantien an.

7.6 Dokumentation und Einhaltung der Klauseln

- a) Die Parteien müssen die Einhaltung dieser Klauseln nachweisen können.
- b) Der Auftragsverarbeiter bearbeitet Anfragen des Verantwortlichen bezüglich der Verarbeitung von Daten gemäss diesen Klauseln umgehend und in angemessener Weise.
- c) Der Auftragsverarbeiter stellt dem Verantwortlichen alle Informationen zur Verfügung, die für den Nachweis der Einhaltung der in diesen Klauseln festgelegten und unmittelbar aus der Verordnung (EU) 2016/679 und/oder der Verordnung (EU) 2018/1725 hervorgehenden

Pflichten erforderlich sind. Auf Verlangen des Verantwortlichen gestattet der Auftragsverarbeiter ebenfalls die Prüfung der unter diese Klauseln fallenden Verarbeitungstätigkeiten in angemessenen Abständen oder bei Anzeichen für eine Nichteinhaltung und trägt zu einer solchen Prüfung bei. Bei der Entscheidung über eine Überprüfung oder Prüfung kann der Verantwortliche einschlägige Zertifizierungen des Auftragsverarbeiters berücksichtigen.

- d) Der Verantwortliche kann die Prüfung selbst durchführen oder einen unabhängigen Prüfer beauftragen. Die Prüfungen können auch Inspektionen in den Räumlichkeiten oder physischen Einrichtungen des Auftragsverarbeiters umfassen und werden gegebenenfalls mit angemessener Vorankündigung durchgeführt.
- e) Die Parteien stellen der/den zuständigen Aufsichtsbehörde(n) die in dieser Klausel genannten Informationen, einschliesslich der Ergebnisse von Prüfungen, auf Anfrage zur Verfügung.

7.7 Einsatz von Unterauftragsverarbeitern

- a) Der Auftragsverarbeiter besitzt die allgemeine Genehmigung des Verantwortlichen für die Beauftragung von Unterauftragsverarbeitern, die in einer vereinbarten Liste aufgeführt sind. Der Auftragsverarbeiter unterrichtet den Verantwortlichen mindestens 90 Tagen im Voraus ausdrücklich in schriftlicher Form über alle beabsichtigten Änderungen dieser Liste durch Hinzufügen oder Ersetzen von Unterauftragsverarbeitern und räumt dem Verantwortlichen damit ausreichend Zeit ein, um vor der Beauftragung des/der betreffenden Unterauftragsverarbeiter/s Einwände gegen diese Änderungen erheben zu können. Der Auftragsverarbeiter stellt dem Verantwortlichen die erforderlichen Informationen zur Verfügung, damit dieser sein Widerspruchsrecht ausüben kann.
- b) Beauftragt der Auftragsverarbeiter einen Unterauftragsverarbeiter mit der Durchführung bestimmter Verarbeitungstätigkeiten (im Auftrag des Verantwortlichen), so muss diese Beauftragung im Wege eines Vertrags erfolgen, der dem Unterauftragsverarbeiter im Wesentlichen dieselben Datenschutzpflichten auferlegt wie diejenigen, die für den Auftragsverarbeiter gemäss diesen Klauseln gelten. Der Auftragsverarbeiter stellt sicher, dass der Unterauftragsverarbeiter die Pflichten erfüllt, denen der Auftragsverarbeiter entsprechend diesen Klauseln und gemäss der Verordnung (EU) 2016/679 und/oder der Verordnung (EU) 2018/1725 unterliegt.
- c) Der Auftragsverarbeiter stellt dem Verantwortlichen auf dessen Verlangen eine Kopie einer solchen Untervergabevereinbarung und etwaiger späterer Änderungen zur Verfügung. Soweit es zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen oder anderen vertraulichen Informationen, einschliesslich personenbezogener Daten notwendig ist, kann der Auftragsverarbeiter den Wortlaut der Vereinbarung vor der Weitergabe einer Kopie unkenntlich machen.
- d) Der Auftragsverarbeiter haftet gegenüber dem Verantwortlichen in vollem Umfang dafür, dass der Unterauftragsverarbeiter seinen Pflichten gemäss dem mit dem Auftragsverarbeiter geschlossenen Vertrag nachkommt. Der Auftragsverarbeiter benachrichtigt den Verantwortlichen, wenn der Unterauftragsverarbeiter seine vertraglichen Pflichten nicht erfüllt.
- e) Der Auftragsverarbeiter vereinbart mit dem Unterauftragsverarbeiter eine Drittbegünstigtenklausel, wonach der Verantwortliche – im Falle, dass der Auftragsverarbeiter faktisch oder rechtlich nicht mehr besteht oder zahlungsunfähig ist – das Recht hat, den Untervergabevertrag zu kündigen und den Unterauftragsverarbeiter anzuweisen, die personenbezogenen Daten zu löschen oder zurückzugeben.

7.8 Internationale Datenübermittlungen

- a) Jede Übermittlung von Daten durch den Auftragsverarbeiter an ein Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt ausschliesslich auf der Grundlage dokumentierter Weisungen des Verantwortlichen oder zur Einhaltung einer speziellen Bestimmung nach dem Unionsrecht oder dem Recht eines Mitgliedstaats, dem der Auftragsverarbeiter unterliegt, und

muss mit Kapitel V der Verordnung (EU) 2016/679 oder der Verordnung (EU) 2018/1725 im Einklang stehen.

- b) Der Verantwortliche erklärt sich damit einverstanden, dass in Fällen, in denen der Auftragsverarbeiter einen Unterauftragsverarbeiter gemäss Klausel 7.7 für die Durchführung bestimmter Verarbeitungstätigkeiten (im Auftrag des Verantwortlichen) in Anspruch nimmt und diese Verarbeitungstätigkeiten eine Übermittlung personenbezogener Daten im Sinne von Kapitel V der Verordnung (EU) 2016/679 beinhalten, der Auftragsverarbeiter und der Unterauftragsverarbeiter die Einhaltung von Kapitel V der Verordnung (EU) 2016/679 sicherstellen können, indem sie Standardvertragsklauseln verwenden, die von der Kommission gemäss Artikel 46 Absatz 2 der Verordnung (EU) 2016/679 erlassen wurden, sofern die Voraussetzungen für die Anwendung dieser Standardvertragsklauseln erfüllt sind.

Klausel 8

Unterstützung des Verantwortlichen

- a) Der Auftragsverarbeiter unterrichtet den Verantwortlichen unverzüglich über jeden Antrag, den er von der betroffenen Person erhalten hat. Er beantwortet den Antrag nicht selbst, es sei denn, er wurde vom Verantwortlichen dazu ermächtigt.
- b) Unter Berücksichtigung der Art der Verarbeitung unterstützt der Auftragsverarbeiter den Verantwortlichen bei der Erfüllung von dessen Pflicht, Anträge betroffener Personen auf Ausübung ihrer Rechte zu beantworten. Bei der Erfüllung seiner Pflichten gemäss den Buchstaben a und b befolgt der Auftragsverarbeiter die Weisungen des Verantwortlichen.
- c) Abgesehen von der Pflicht des Auftragsverarbeiters, den Verantwortlichen gemäss Klausel 8 Buchstabe b zu unterstützen, unterstützt der Auftragsverarbeiter unter Berücksichtigung der Art der Datenverarbeitung und der ihm zur Verfügung stehenden Informationen den Verantwortlichen zudem bei der Einhaltung der folgenden Pflichten:
- 1) Pflicht zur Durchführung einer Abschätzung der Folgen der vorgesehenen Verarbeitungsvorgänge für den Schutz personenbezogener Daten (im Folgenden «Datenschutz-Folgenabschätzung»), wenn eine Form der Verarbeitung voraussichtlich ein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen zur Folge hat;
 - 2) Pflicht zur Konsultation der zuständigen Aufsichtsbehörde(n) vor der Verarbeitung, wenn aus einer Datenschutz-Folgenabschätzung hervorgeht, dass die Verarbeitung ein hohes Risiko zur Folge hätte, sofern der Verantwortliche keine Massnahmen zur Eindämmung des Risikos trifft;
 - 3) Pflicht zur Gewährleistung, dass die personenbezogenen Daten sachlich richtig und auf dem neuesten Stand sind, indem der Auftragsverarbeiter den Verantwortlichen unverzüglich unterrichtet, wenn er feststellt, dass die von ihm verarbeiteten personenbezogenen Daten unrichtig oder veraltet sind;
 - 4) Verpflichtungen gemäss Artikel 32 der Verordnung (EU) 2016/679.
- d) Die Parteien legen in Anhang III die geeigneten technischen und organisatorischen Massnahmen zur Unterstützung des Verantwortlichen durch den Auftragsverarbeiter bei der Anwendung dieser Klausel sowie den Anwendungsbereich und den Umfang der erforderlichen Unterstützung fest.

Klausel 9

Meldung von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten

Im Falle einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten arbeitet der Auftragsverarbeiter mit dem Verantwortlichen zusammen und unterstützt ihn entsprechend, damit der Verantwortliche seinen Verpflichtungen gemäss den Artikeln 33 und 34 der Verordnung (EU) 2016/679 oder gegebenenfalls

den Artikeln 34 und 35 der Verordnung (EU) 2018/1725 nachkommen kann, wobei der Auftragsverarbeiter die Art der Verarbeitung und die ihm zur Verfügung stehenden Informationen berücksichtigt.

9.1 Verletzung des Schutzes der vom Verantwortlichen verarbeiteten Daten

Im Falle einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten im Zusammenhang mit den vom Verantwortlichen verarbeiteten Daten unterstützt der Auftragsverarbeiter den Verantwortlichen wie folgt:

- a) bei der unverzüglichen Meldung der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten an die zuständige(n) Aufsichtsbehörde(n), nachdem dem Verantwortlichen die Verletzung bekannt wurde, sofern relevant (es sei denn, die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten führt voraussichtlich nicht zu einem Risiko für die persönlichen Rechte und Freiheiten natürlicher Personen);
- b) bei der Einholung der folgenden Informationen, die gemäss Artikel 33 Absatz 3 der Verordnung (EU) 2016/679 in der Meldung des Verantwortlichen anzugeben sind, wobei diese Informationen mindestens Folgendes umfassen müssen:
 - 1) die Art der personenbezogenen Daten, soweit möglich, mit Angabe der Kategorien und der ungefähren Zahl der betroffenen Personen sowie der Kategorien und der ungefähren Zahl der betroffenen personenbezogenen Datensätze;
 - 2) die wahrscheinlichen Folgen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten;
 - 3) die vom Verantwortlichen ergriffenen oder vorgeschlagenen Massnahmen zur Behebung der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten und gegebenenfalls Massnahmen zur Abmilderung ihrer möglichen nachteiligen Auswirkungen.

Wenn und soweit nicht alle diese Informationen zur gleichen Zeit bereitgestellt werden können, enthält die ursprüngliche Meldung die zu jenem Zeitpunkt verfügbaren Informationen, und weitere Informationen werden, sobald sie verfügbar sind, anschliessend ohne unangemessene Verzögerung bereitgestellt;

- c) bei der Einhaltung der Pflicht gemäss Artikel 34 der Verordnung (EU) 2016/679, die betroffene Person unverzüglich von der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten zu benachrichtigen, wenn diese Verletzung voraussichtlich ein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen zur Folge hat.

9.2 Verletzung des Schutzes der vom Auftragsverarbeiter verarbeiteten Daten

Im Falle einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten im Zusammenhang mit den vom Auftragsverarbeiter verarbeiteten Daten meldet der Auftragsverarbeiter diese dem Verantwortlichen unverzüglich, nachdem ihm die Verletzung bekannt wurde. Diese Meldung muss zumindest folgende Informationen enthalten:

- a) eine Beschreibung der Art der Verletzung (möglichst unter Angabe der Kategorien und der ungefähren Zahl der betroffenen Personen und der ungefähren Zahl der betroffenen Datensätze);
- b) Kontaktdaten einer Anlaufstelle, bei der weitere Informationen über die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten eingeholt werden können;
- c) die voraussichtlichen Folgen und die ergriffenen oder vorgeschlagenen Massnahmen zur Behebung der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten, einschliesslich Massnahmen zur Abmilderung ihrer möglichen nachteiligen Auswirkungen.

Wenn und soweit nicht alle diese Informationen zur gleichen Zeit bereitgestellt werden können, enthält die ursprüngliche Meldung die zu jenem Zeitpunkt verfügbaren Informationen, und weitere Informationen werden, sobald sie verfügbar sind, anschliessend ohne unangemessene Verzögerung bereitgestellt.

Die Parteien legen in Anhang III alle sonstigen Angaben fest, die der Auftragsverarbeiter zur Verfügung zu stellen hat, um den Verantwortlichen bei der Erfüllung von dessen Pflichten gemäss Artikel 33 und 34 der Verordnung (EU) 2016/679 zu unterstützen.

ABSCHNITT III – SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Klausel 10

Verstösse gegen die Klauseln und Beendigung des Vertrags

- a) Falls der Auftragsverarbeiter seinen Pflichten gemäss diesen Klauseln nicht nachkommt, kann der Verantwortliche – unbeschadet der Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/679 und/oder der Verordnung (EU) 2018/1725 – den Auftragsverarbeiter anweisen, die Verarbeitung personenbezogener Daten auszusetzen, bis er diese Klauseln einhält oder der Vertrag beendet ist. Der Auftragsverarbeiter unterrichtet den Verantwortlichen unverzüglich, wenn er aus welchen Gründen auch immer nicht in der Lage ist, diese Klauseln einzuhalten.
- b) Der Verantwortliche ist berechtigt, den Vertrag zu kündigen, soweit er die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäss diesen Klauseln betrifft, wenn
 - 1) der Verantwortliche die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Auftragsverarbeiter gemäss Buchstabe a ausgesetzt hat und die Einhaltung dieser Klauseln nicht innerhalb einer angemessenen Frist, in jedem Fall aber innerhalb eines Monats nach der Aussetzung, wiederhergestellt wurde;
 - 2) der Auftragsverarbeiter in erheblichem Umfang oder fortdauernd gegen diese Klauseln verstösst oder seine Verpflichtungen gemäss der Verordnung (EU) 2016/679 und/oder der Verordnung (EU) 2018/1725 nicht erfüllt;
 - 3) der Auftragsverarbeiter einer bindenden Entscheidung eines zuständigen Gerichts oder der zuständigen Aufsichtsbehörde(n), die seine Pflichten gemäss diesen Klauseln, der Verordnung (EU) 2016/679 und/oder der Verordnung (EU) 2018/1725 zum Gegenstand hat, nicht nachkommt.
- c) Der Auftragsverarbeiter ist berechtigt, den Vertrag zu kündigen, soweit er die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäss diesen Klauseln betrifft, wenn der Verantwortliche auf der Erfüllung seiner Anweisungen besteht, nachdem er vom Auftragsverarbeiter darüber in Kenntnis gesetzt wurde, dass seine Anweisungen gegen geltende rechtliche Anforderungen gemäss Klausel 7.1 Buchstabe b verstossen.
- d) Nach Beendigung des Vertrags löscht der Auftragsverarbeiter nach Wahl des Verantwortlichen alle im Auftrag des Verantwortlichen verarbeiteten personenbezogenen Daten und bescheinigt dem Verantwortlichen, dass dies erfolgt ist, oder er gibt alle personenbezogenen Daten an den Verantwortlichen zurück und löscht bestehende Kopien, sofern nicht nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten eine Verpflichtung zur Speicherung der personenbezogenen Daten besteht. Bis zur Löschung oder Rückgabe der Daten gewährleistet der Auftragsverarbeiter weiterhin die Einhaltung dieser Klauseln.

ANHANG I LISTE DER PARTEIEN

Verantwortlicher:

1. Name: Klinik
Anschrift: Klinikstandort
Name, Position und Kontaktdaten des Ansprechpartners: DSB der Klinik

Auftragsverarbeiter:

1. Name und Anschrift: Abbott-Unternehmen gemäß Klausel 37 des Vertrags

Name, Position und Kontaktdaten des Ansprechpartners: DSB von Abbott EU unter
<https://www.abbott.com/eudpofoms.html>

ANHANG II: BESCHREIBUNG DER VERARBEITUNG

Kategorien betroffener Personen, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden

- (i) Mitarbeiter der Klinik oder andere berechnigte Nutzer mit einer verwaltungstechnischen Nutzer-Kennung für das Merlin.net™ Patientenversorgungsnetzwerk und berechnigte Nutzer der Klinik mit einer Nutzer-Kennung für das Merlin.net™ Patientenversorgungsnetzwerk, und
- (ii) Patienten, die von einer Klinik bei Merlin.net angemeldet werden.

Kategorien von verarbeiteten personenbezogenen Daten

Klinikmitarbeiter oder andere berechnigte Nutzer: Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Klinikname und Klinikland. Zusätzliche Informationen, soweit sie von der Klinik zur Verfügung gestellt werden, umfassen Berufsbezeichnung oder Aufgabe und Klinik-ID.

Von Ihnen in Merlin.net™ aufgenommene Patienten: Die Pflichtdatenfelder für Patienten umfassen das Geburtsdatum, die Seriennummer des implantierten Geräts und Informationen über die Funktionsweise des implantierten Geräts. Der Vor- und Nachname des Patienten kann erforderlich sein, je nachdem, ob eine Patienten-ID von der Klinik zur Verfügung gestellt wird. Je nach Gerät können Telefonnummer, E-Mail-Adresse und/oder Implantationsdatum des Patienten erforderlich sein. Zusätzliche Patientendaten, sofern von der Klinik zur Verfügung gestellt, umfassen das Geschlecht, die bevorzugte Sprache, eine von der Klinik zugewiesene Patientenummer oder eine andere Patientenbezeichnung und einen Notfallkontakt für den Patienten, einschließlich Name, Telefonnummer und Anschrift.

In Merlin.net aufgenommene französische Patienten: Die nationale Gesundheitsbezeichnung („INS“) wird nach den Standards der Agence du Numérique en Santé („ANS“) erfasst. Insbesondere können die Gesundheitsdaten französischer Patienten mit INS auf Merlin.net erfasst werden. Wir können dann INS-Daten wie Geschlecht und Geburtsort eines Patienten erfassen, wenn dieser in Frankreich ansässig ist.

Sensible Daten, die (falls erforderlich) verarbeitet werden, und Einschränkungen oder Sicherheitsvorkehrungen, die die Art der Daten und die damit verbundenen Risiken vollständig berücksichtigen, darunter strenge Zweckbindung, Zugangsbeschränkungen (einschließlich des Zugangs für Mitarbeiter, die eine spezielle Schulung absolviert haben), Führung von Aufzeichnungen über den Zugang zu den Daten, Beschränkungen für Weiterübermittlungen oder zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen.

Zusätzliche Patientendaten, sofern von der Klinik zur Verfügung gestellt, umfassen Rasse, Medikamente, Krankenhausaufenthalte, Informationen über den Zustand des Patienten, Diagnosen und Behandlung. **Französische Patienten:** Zu den sensiblen Daten, die erfasst werden, gehört die nationale Gesundheitsbezeichnung („INS“).

Art der Verarbeitung

Die personenbezogenen Daten unterliegen folgenden Verarbeitungsvorgängen:

- Dateneingang, einschließlich Erfassung, Zugriff, Abruf, Aufzeichnung und Dateneingabe,
- Datenverwahrung, einschließlich Speicherung, Organisation und Strukturierung,
- Datenschutz, einschließlich Beschränkung, Verschlüsselung und Sicherheitstests,
- Rückgabe von Daten an den Datenexporteur,
- Entfernung von Daten, einschließlich Vernichtung und Löschung,
- Unterstützung der implantierten kardiologischen Geräte,
- Für Geräte, die Fernprogrammierungsfunktionen unterstützen, so dass der Gesundheitsdienstleister Anpassungen an den Geräten über Merlin.net aus der Ferne vornehmen kann;
- Schulungen und Wartung von Merlin.net™,

- Datenerhebung und -Hosting,
- Übertragung über elektronische Sender (Monitore),
- Informations- und Übermittlungsberichte,
- auf Wunsch des Kunden Unterstützung bei der Auslegung oder Analyse bestimmter gerätebezogener Informationen,
- technische und klinische Unterstützungsleistungen, und
- Patienten mit Herzschrittmachern von Abbott können automatisierte Übermittlungen von Informationen senden, die von ihren jeweiligen implantierten Medizinprodukten an Merlin.net für das klinische und medizinische Team des Patienten erhoben werden, um regelmäßige aktualisierte Informationen über die Leistung und den Status ihrer implantierten Herzprodukte für die Fernüberwachung bestimmter Aspekte des Zustands der Patienten zu erhalten.

Zweck(e), für den/die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet werden
Bereitstellung, Betrieb und Pflege des Merlin.net™ Patientenversorgungsnetzwerks, einschließlich der Verarbeitung, die für die Erbringung von Unterstützungsleistungen im Zusammenhang mit dem Betrieb der von den Merlin.net-Diensten überwachten Geräte erforderlich ist.

Dauer der Verarbeitung

Der Datenimporteur speichert weiterhin die personenbezogenen Daten der Patienten des Datenexporteurs für den Zeitraum, in dem der Verantwortliche die Dienste nutzt, es sei denn, der Verantwortliche entscheidet sich dafür, die personenbezogenen Daten seiner Patienten vorzeitig zu löschen. Darüber hinaus kann der Auftragsverarbeiter personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Anforderungen speichern.

Bei Verarbeitung durch (Unter-) Auftragsverarbeiter sind auch Gegenstand, Art und Dauer der Verarbeitung anzugeben.

Name des Unterauftragsverarbeiters	Anschrift des Unterauftragsverarbeiters	Beschreibung der Dienste	Ort, von dem aus die Dienste erbracht werden
Abbott Laboratories	15900 Valley View Court, Sylmar, Kalifornien 91342 USA,	Bereitstellung, Betrieb und Pflege des Merlin.net™ Patientenversorgungsnetzwerks	USA Standardvertragsklauseln zwischen Auftragsverarbeitern
St. Jude Medical Sweden AB	Isafjordsgata 15 164 40 Kista Schweden	Erbringung von Kundenbetreuungsleistungen, insbesondere Problembehebung und anderer Support für Anwendung und Software.	Schweden
Microsoft Azure	700 Bellevue Way NE - 22nd Floor Bellevue, Washington, 98004 USA	Azure-Hosting-Service für verschlüsselte Daten ab Q3 2023	Irland Lizenzdokumente (microsoft.com)
Twilio	101 Spear Street, First Floor, San Francisco, Kalifornien 94105 USA	Verwendung durch Abbott Heart Failure für den in der Merlin Datenschutzerklärung beschriebenen automatischen telefonischen Nachrichtendienst	USA

Five9	3001 Bishop Drive, Suite 350, San Ramon, Kalifornien 94583 USA	Verwendung durch die CardioRhythm Management Division als Cloud-basiertes Telefonkommunikations system für Merlin- Supportdienste	USA
Salesforce	415 Mission Street, 3rd Floor, San Francisco, Kalifornien 94105, USA	Kundenbeziehungsman agementsystem, das von der CardioRhythm Management Division von Abbott verwendet wird, um Geräteunterstützungsdie nste für SyncUp bereitzustellen	USA

**ANHANG III TECHNISCHE UND ORGANISATORISCHE MASSNAHMEN EINSCHLIESSLICH
TECHNISCHER UND ORGANISATORISCHER MASSNAHMEN ZUR GEWÄHRLEISTUNG DER
DATENSICHERHEIT**

MASSNAHMEN FÜR DAS ABBOTT MERLIN.NET™ PATIENTENVERSORGUNGSNETZWERK

Akkreditierungen/Zertifizierungen

1. ISO 27001:

Abbott und Merlin.net sind gemäß ISO/IEC 27001:2013, der Norm für Informationssicherheitsmanagementsysteme, zertifiziert. Die ISO-Zertifizierung bestätigt, dass Merlin.net Verfahren und Standards festgelegt hat, die das erforderliche Niveau an Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit für Kunden aufrecht erhalten. Eine aktuelle Kopie der ISO-Zertifizierung für Merlin.net wird auf Wunsch zur Verfügung gestellt.

Sicherheitsmaßnahmen

Abbott hat folgende technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen eingerichtet. Sie sollen die laufende Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Resilienz seiner Verarbeitungsanlagen und -dienste sicherstellen.

1. Physische Zugangskontrollen zu Verarbeitungsbereichen (Vertraulichkeit):

Die von Abbotts branchenführendem Cloud-Dienstleister in Hinblick auf das Verhindern von unbefugtem Zugriff auf die Datenverarbeitungsanlagen (z. B. Telefone, Datenbanken und Anwendungsserver sowie verbundene Hardware), mit denen personenbezogene Daten verarbeitet werden, ergriffenen Maßnahmen beinhalten Folgendes:

- (i) die Merlin.net-Anlagen befinden sich in zwei Rechenzentren, die gemäß ISO/IEC 27001:2013 zertifiziert sind,
- (ii) die Rechenzentren werden rund um die Uhr durch Schutzeinrichtungen und/oder Sicherheitskameras und andere Sensoren überwacht, die unbefugte Personen erkennen und verfolgen können,
- (iii) der physische Zugang zu Anlagen, einschließlich Rechenzentren, wird aufgrund der Zuständigkeit für die jeweilige Aufgabe gewährt und bedarf der Genehmigung durch das Management,
- (iv) Besucher unterschreiben vor dem Betreten ein Besucherprotokoll und müssen jederzeit von Abbott-Personal begleitet werden, und
- (v) die Berechtigungen für den physischen Zugang und die Authentifizierungskontrollen (z. B. durch Kartenlesegeräte) an den Zugangs- und Ausgangsstellen sind eingerichtet und dokumentiert und werden regelmäßig kontrolliert.

2. Kontrollen des Zugriffs auf Datenverarbeitungsanlagen (Vertraulichkeit)

Abbott trifft geeignete Maßnahmen, um die Nutzung seiner Datenverarbeitungssysteme durch unbefugte Personen zu verhindern. Dies wird folgendermaßen erreicht:

- (i) Multi-Faktor-Authentifizierung
- (ii) Eingeschränkter Zugriff auf Dienste mithilfe von Verschlüsselung, Signaturalgorithmen und sichere Zertifikate
- (iii) Speicherung in einer geschützten Datenbank, die Festplattenverschlüsselung einsetzt
- (iv) Verwendung von in der Branche als Standard anerkannten Verschlüsselungs- und Kennwort-Anforderungen (z. B. Mindestlänge, Verwendung von Sonderzeichen, Ablauf usw.) und
- (v) Sperren des Zugriffs nach erfolglosen Anmeldeversuchen oder Inaktivität und Vorhandensein einer Methode, um gesperrte Zugriffskennungen zurückzusetzen.

3. Zugriffskontrolle für die Nutzung bestimmter Bereiche der Datenverarbeitungsanlagen durch befugtes Abbott-Personal (Vertraulichkeit):

Mitarbeiter von Abbott, die befugt sind, Datenverarbeitungsanlagen zu verwenden, dürfen nur auf personenbezogene Daten zugreifen, für die sie hinreichende Zugriffsberechtigungen haben. Dafür hat Abbott die folgenden Kontrollen eingerichtet:

- (i) der Zugriff wird auf der Grundlage von Aufgaben und Zuständigkeiten eingeschränkt und wird Nutzern gemäß den Prinzipien der unbedingt notwendigen Kenntnis und der geringstmöglichen Berechtigungen gewährt,
- (ii) die Zugriffsberechtigung wird befugten Administratoren ihren Aufgaben entsprechend gewährt,
- (iii) Zugriffsrechte werden regelmäßig überprüft, um sicherzustellen, dass sie angemessen sind;
- (iv) Wenn sich Aufgaben und Zuständigkeiten ändern, werden Zugriffsrechte entzogen, auch bei Kündigung; und
- (v) es werden effektive Disziplinarmaßnahmen gegen Personen eingeleitet, die unbefugt auf personenbezogene Daten zugreifen.

4. Klinikeinrichtung und Sicherheit:

Die Abbott-Gruppe für Fernversorgungsvorgänge ist für die Ersteinrichtung von Kliniken bei der Anmeldung verantwortlich. Für das Anlegen, Verwalten und Pflegen von Nutzerkennungen wird ein einziges Klinik-Administratorkonto vergeben. Klinik-Nutzer, auch Administratoren, sind für den Schutz ihrer Merlin.net-Anmeldedaten verantwortlich. Es bestehen folgende Kontrollen:

- (i) das Klinikpersonal ist vom direkten Zugriff auf die Datenbank und Infrastruktur, die Merlin.net unterstützt, ausgeschlossen,
- (ii) für Support und Problembhebung verwendet befugtes Abbott-Personal ein benanntes Administrationskonto,
- (iii) es werden Mindeststandards für die Konfiguration von Kennwortparametern festgelegt; und
- (iv) Merlin.net bietet eine Zwei-Faktor-Authentifizierung, deren Einsatz den Kunden frei steht.

5 Übermittlungskontrolle (Integrität)

Abbott ergreift Maßnahmen, um zu verhindern, dass personenbezogene Daten während ihrer Übermittlung oder Übertragung durch unbefugte Personen gelesen, kopiert, geändert oder gelöscht werden. Dies wird folgendermaßen erreicht:

- (i) die Daten werden bei der Übertragung von externen Quellen in die Merlin.net-Infrastruktur verschlüsselt,
- (ii) die Server verwenden geschützte Netzwerkverbindungen, die auf HTTPS beschränkt sind, und
- (iii) interne Richtlinien und Standards sind in Kraft, um die Verwendung herausnehmbarer Datenträger für den Transport sowie auf unternehmenseigenen Laptops und anderen mobilen Geräten einzuschränken.

6. Eingabekontrolle (Integrität):

Abbott greift auf personenbezogene Daten für keine anderen als die im Merlin.net™ PCN-Vertrag und dem Datenverarbeitungsvertrag (DVV) genannten Zwecke zu.

Abbott trifft geeignete Maßnahmen, um personenbezogene Daten gegen unbefugten Zugriff oder unbefugtes Löschen zu schützen. Dies wird folgendermaßen erreicht:

- (i) Schutzmaßnahmen für das Auslesen, Ändern und Löschen von gespeicherten Daten,
- (ii) Dokumentierung zur Kontrolle, welche Personen aufgrund ihrer Aufgaben für Eingaben in die Datenverarbeitungssysteme befugt und zuständig sind, und
- (iii) Verfahrensvorschriften, die das Protokollieren von möglichen Eingaben und/oder Löschvorgängen von personenbezogenen Daten erfordern.

7. Auftragskontrolle:

Abbot ergreift Maßnahmen, um sicherzustellen, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten vollumfänglich im Einklang mit Ihren Anweisungen erfolgt. Dies wird folgendermaßen erreicht:

(i) Eindeutige Anweisungen an Abbott zum Ausmaß der erforderlichen Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß den Angaben im Vertrag und in diesem DVV.

8. Kontrolle der Verfügbarkeit (Verfügbarkeit):

Abbott unternimmt Schritte, um sicherzustellen, dass personenbezogene Daten gegen unbeabsichtigte Vernichtung oder unbeabsichtigten Verlust geschützt sind. Dies wird folgendermaßen erreicht:

- (i) regelmäßige Sicherung der Daten und periodische Wiederherstellungen,
- (ii) Überwachung der Protokolle der Sicherungskopien und Einsatz eines Eskalationsverfahrens für den Fall einer kritischen Störung,
- (iii) Einsatz von Anti-Viren- und Anti-Malware-Software zum Schutz vor böswilligen Bedrohungen wie Viren, Worms und Spyware,
- (iv) Durchführung von regelmäßigen internen und externen Anfälligkeitstests und
- (v) Einrichtung eines Geschäftsfortführungsplans einschließlich eines Plans für die Notfallwiederherstellung mit Angabe der Rollen, Aufgaben und Zuständigkeiten.

9. Trennung der Verarbeitung für unterschiedliche Zwecke:

Abbott unternimmt Schritte, um sicherzustellen, dass personenbezogene Daten gegen unbeabsichtigte Vernichtung oder unbeabsichtigten Verlust geschützt sind. Dies wird folgendermaßen erreicht:

- (i) die Gewährleistung datenbankgesteuerten Schutzes durch die Trennung von Datenbanken für die Produktion und den Support sowie die Systemüberwachung und
- (ii) die Entwicklung von Schnittstellen, Batch-Prozessen und Berichten nur für spezifische Zwecke und Funktionen, sodass Daten, die für spezifische Zwecke erhoben werden, separat verarbeitet werden.

10. Belastbarkeit:

Abbott hat folgende technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen eingerichtet. Sie sollen insbesondere die Zuverlässigkeit unserer Verarbeitungssysteme und -leistungen sicherstellen:

- (i) interne Richtlinien und Verfahrensvorschriften für das Management des Datenschutzes,
- (ii) interne Richtlinien und Verfahrensvorschriften für die Reaktion auf Vorfälle,
- (iii) datenschutzfreundliche Voreinstellungen (gemäß Artikel 25 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/679; und
- (iv) Auftragskontrolle.

ANHANG IV: LISTE DER UNTERAUFTRAGSVERARBEITER

Nicht zutreffend.

ANNEX V: ÖRTLICHE ANPASSUNGEN DES DATENVERARBEITUNGSVERTRAGS („DVV“) FÜR DAS MERLIN.NET™ PATIENTENVERSORGUNGSNETZWERK

1. Schweiz

Ausschließlich in Bezug auf personenbezogene Daten, die den Datenschutzgesetzen der Schweiz unterliegen, gelten die folgenden Bestimmungen:

„**Schweizer DSG**“ bezeichnet das Bundesdatenschutzgesetz vom 19. Juni 1992 oder, sobald es in Kraft ist, das vom Schweizer Parlament am 25. September 2020 verabschiedete Schweizer Datenschutzgesetz oder gegebenenfalls die Bestimmungen der einschlägigen kantonalen Datenschutzgesetze.

In Bezug auf personenbezogene Daten, die aus der Schweiz stammen, wird der DVV wie folgt geändert: (i) Verweise auf den Begriff „Mitgliedstaat“ oder „Union“ werden durch den Begriff „Schweiz“ ersetzt, um die Rechte der betroffenen Personen gemäß dem Schweizer DSG zu wahren; (ii) Verweise auf „Verordnung (EU) 2016/679“ oder „diese Verordnung“ werden als Verweise auf das Schweizer DSG verstanden; (iii) Verweise auf „Verordnung (EU) 2018/1722“ werden gelöscht; (iv) wenn das Schweizer DSG juristische Personen als betroffene Personen schützt, gilt der DVV für Daten, die sich auf identifizierte oder identifizierbare juristische Personen

beziehen; (v) das maßgebliche Recht ist das Recht des betreffenden Kantons; (vi) die zuständige Behörde ist der Schweizer Bundesbeauftragte für Datenschutz und Information oder gegebenenfalls der zuständige kantonale Datenschutzbeauftragte; und (vii) Verweise auf Artikel der „Verordnung (EU) 2016/679“ werden durch Verweise auf die gleichwertigen Artikel des Datenschutzgesetzes ersetzt, wenn solche Artikel existieren. Liegen keine gleichwertigen Artikel vor, wird der Verweis auf den Artikel gestrichen.